



steyr

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen

1



Der Fotograf hat hier geschickt das Zusammenspiel von Licht und Schatten ausgenutzt und aus schneebedeckten Steinen einen Wasservogel entstehen lassen.

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RM 01A023457 K
4400 Steyr
18. Jänner 2019
62. Jahrgang

619

Wir wünschen ein gutes neues Jahr!



Um unsere Kunden 2019 noch besser betreuen zu können, verstärken wir unser Team und suchen:

IMMOBILIENBERATER/IN

Für die kompetente Betreuung und umfassende Beratung unserer Kunden im Bereich der Immobilienvermittlung suchen wir ab sofort **ausgebildete Immobilienberater/innen**.

BÜRO-ASSISTENT/IN

Für den Empfang unserer Kunden, diverse Büroarbeiten und Buchhaltung im Umfang von 20 Wochenstunden suchen wir ab sofort eine/n **Assistent/in mit Organisations- und Kommunikationstalent**.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: office@obermair-immobilien.at



KAUF: EINFAMILIENHAUS in Steyr

Ruhige zentrale Lage mit einzigartiger Aussicht

Das Haus bietet auf 274 m² Wohnfläche und 1.690 m² Grund reichlich Platz. Im EG befinden sich eine Einliegerwohnung, Wohnzimmer, Küche und eine Terrasse. Im OG liegen die Schlafräume und der Ausgang zum Garten mit Pool. Der Keller verfügt über eine Sauna mit Dusche, Technikraum mit Pelletsheizung und weitere Lagerräume. HWB 216,44 kWh/m²a

Jetzt anrufen & einziehen! | Kaufpreis € 420.330,-

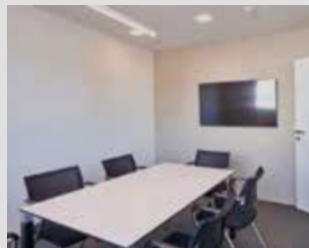


KAUF: 90 m² DACHGESCHOSSWOHNUNG

Stylische, teilmöblierte DG-Wohnung der Extraklasse im Wohnpark Steyrdorf

Großzügiger Wohnbereich mit eingerichtetem Koch-/Essbereich, edles Bad mit freistehender Badewanne, 71m² Dachterrasse, 2 Tiefgaragen-Stellplätze, geringe Betriebskosten, HWB 16 kWh/m²a

Ab sofort – Jetzt anrufen! | Kaufpreis € 380.000,-



MIETE: OBERMAIR WORKSPACE

Ihr flexibler Arbeitsplatz im Stadtwohnpark Werndlstraße

Nutzen Sie ein hochprofessionelles, fertig eingerichtetes Arbeitsumfeld! 9 fix zugewiesene Arbeitsplätze, Glasfaser-Internet, vollwertige Server-Struktur, Drucker/Scanner/Kopierer, Besprechungsräume, Teeküche, anmietbare Parkplätze für KFZ und Motorräder, Fahrradabstellraum, ...

Flexibles Arbeiten neu definiert! | Nettomiete € 230,-

PANORAMA WOHNEN

DIETACH



In Dietach entstehen **11 hochwertige Terrassenwohnungen** mit faszinierendem Fernblick und Wohnflächen von 52 bis 116 m².



Die Seite des

Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Die Stadt Steyr startet mit einem Rekordbudget in das heurige Jahr. Der Voranschlag für 2019 weist eine Gesamtsumme von 155 Millionen Euro auf, aufgeteilt in einen ordentlichen Haushalt in Höhe von 141 Millionen Euro und einen Investitionshaushalt in Höhe von 14 Millionen Euro. Der Gemeinderat hat das Zahlenwerk in seiner vergangenen Sitzung vor Weihnachten mit breiter Mehrheit beschlossen. Das Budget für 2019 ist ausgeglichen, das heißt, wir werden auch das Rechnungsjahr 2019 wahrscheinlich mit einem Plus abschließen.

Investitionen mit hohem Mehrwert für Steyr

In den 155 Millionen des gesamten Budgets 2019 stecken Dienstleistungen für alle Lebensbereiche der Steyrerinnen und Steyrer, aber auch Investitionen, die einen hohen Mehrwert für die Stadt darstellen. Ein kurzer Überblick über die wichtigsten Vorhaben und höchsten Einzel-Investitionen des heurigen Jahres:

- Der Umbau des Innerberger Stadls für die Landesausstellung wird fortgesetzt und voraussichtlich heuer auch noch abgeschlossen. Wir haben für dieses Projekt zwei Millionen Euro ins Budget geschrieben.
- Im Frühjahr 2019 beginnt der Bau des Panoramaliftes auf den Tabor. Die Vorbereitungsarbeiten laufen bereits. Das Vorhaben wird etwa 2,7 Millionen Euro kosten. Wenn alles perfekt läuft, könnte die erste Fahrt noch heuer gestartet werden.
- Die Neugestaltung der Steyrer Innenstadt geht weiter. Ab Mitte dieses Jahres werden wir uns mit dem Bereich Grünmarkt beschäftigen.
- Für Straßen-, Brücken- und Kanalbau haben wir 3,9 Millionen Euro bereitgestellt.
- Die Steyrer Pflichtschulen werden um 1,1 Mill. Euro mit WLAN und modernen Brandschutz-Einrichtungen ausgestattet.
- Fertig wird heuer auch der Neubau der Fachhochschule im Wehgraben. Die Stadt hat für dieses 16-Millionen-Euro-Projekt den Grund zur Verfügung gestellt. Die Stadt bezahlt im Jahr 2019 auch 900.000 Euro als Beitrag für den Betrieb der Fachhochschule.

Weitere bedeutende Investitionen: Um 700.000 Euro wird ein neues Küchensystem für die Alten- und Pflegeheime Steyr gekauft. Für die Stadtkapelle sind 500.000 Euro als Kostenanteil für ein neues Musikheim vorgesehen. Sport-Fans werden sich über den erneuerten und beleuchteten Radweg von Garsten nach Steyr sowie über zwei neue Motorik-Parks im Bereich Stadtgut und im Schlosspark freuen. Für den Radweg Unterer Schiffweg sind 300.000 Euro budgetiert, für die Motorik-Parks insgesamt 200.000 Euro. Ebenfalls 200.000 Euro stehen für den Bau einer öffentlichen WC-Anlage im Bereich des Durchgangs zur Stadtplatz-Garage bereit. Für die Feuerwehr haben wir 900.000 Euro ins Budget 2019 aufgenommen, für den Sport 600.000 Euro und für Stadtmarketing 282.000 Euro.

Schlanke und effiziente Verwaltung

Die größte Einnahmequelle der Stadt sind die sogenannten Ertragsanteile, unser Anteil an den Bundessteuern, die nach einem speziellen Schlüssel verteilt werden. Danach folgt die Kommunalsteuer, die mit der Anzahl und den Gehältern der Steyrer Arbeitnehmerinnen und

Arbeitnehmer zusammenhängt. Die Ertragsanteile betragen 47,2 Millionen Euro, die Kommunalsteuer beläuft sich auf 28,6 Millionen Euro. Das große Dienstleistungsunternehmen Magistrat Steyr mit etwa 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat auch dementsprechende Personalkosten in der Höhe von 27,03 Millionen Euro. Der Anteil der Personalkosten am ordentlichen Haushalt liegt allerdings bei nur 19,18 Prozent. Das heißt: Wir haben im Vergleich mit anderen Städten eine der schlanksten und gleichzeitig effizientesten Verwaltungen im gesamten Bundesgebiet.

Belastungen durch das Land immer schwerer

Sehr belastend sind die stetig steigenden Beträge, die wir an das Land Oberösterreich abliefern müssen. Der größte Brocken ist dabei der Krankenanstaltenbeitrag in der Höhe von 11,4 Millionen Euro. Das Land hat den Beitrag im Vergleich zum Vorjahr um 5,66 Prozent angehoben. Bei den Transferzahlungen an das Land ist das Minus zum Nachteil der Stadt heuer ebenfalls wieder größer geworden. Wir halten mittlerweile bei 18,68 Millionen Euro Negativ-Differenz zwischen unseren Zahlungen an das Land Oberösterreich und den Subventionen, die vom Land kommen. Sehr hoch sind auch die Kosten für den Bereich Altenpflege. Für unsere Pflegeheime sowie die mobile Pflege – beide Einrichtungen auf höchstem Qualitäts-Niveau – geben wir heuer fast 11 Millionen Euro aus. Auch hier müsste die Bundesregierung eine neue Finanzierungsform anbieten.

Mit Schwung und Dynamik ins Jahr 2019

Mit dem aktuellen Budget nehmen wir auch den Schwung und die Dynamik der vergangenen Jahre ins Jahr 2019 mit. Wie auch in den Jahren davor legen wir bei allen Investitionen großen Wert auf Nachhaltigkeit, Beständigkeit und Zukunfts-Perspektiven. Ich bin überzeugt, dass wir mit dem Budget 2019 die Stadt Steyr wieder positiv weiterentwickeln und auch die hohe Lebensqualität der Menschen in unserer Stadt absichern oder sogar verbessern. Details zum Budget 2019 finden Sie in dieser Ausgabe auf den Seiten 4 und 5.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

Rekordbudget beschlossen	4/5
Sicherheit: Videokameras beim Busbahnhof installiert	6
Anmeldezeit in den städtischen Kindergärten und Horten	8
Kultur: Manfred-Maurer-Literaturpreis wird vergeben	16
Impressum	32

Stadt beschließt Rekordbudget im Umfang von 155

Ein Rekordbudget im Umfang von 155 Millionen Euro beschloss der Steyrer Gemeinderat in seiner Sitzung am 13. Dezember des vergangenen Jahres. Der ordentliche Haushalt weist Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 140.901.700 Euro auf. Der außerordentliche Haushalt (Investitionshaushalt) ist mit 14.330.100 Euro dotiert.

Eine Fülle von Investitionen

Neben den in Realisierung befindlichen Großprojekten, wie Stadtplatz-Neugestaltung und Renovierung Innerberger Stadl für die Landesausstellung 2021 (zwei Millionen Euro), stellen der Straßen-, Brücken- und Kanalbau (3,9 Millionen Euro) sowie Großinvestitionen im Pflichtschulbereich (1,1 Millionen Euro für WLAN und Brandschutz) die größten Einzelinvestitionsposten dar.

Hinzu kommen ein neues Musikhaus für die Stadtkapelle (500.000 Euro), eine neue öffentliche WC-Anlage im Durchgangsbereich zur Stadtplatzgarage (200.000 Euro), ein neues Küchensystem für die Alten- und Pflegeheime Steyr (700.000 Euro), die Gesamt-Erneuerung inklusive Beleuchtung der Radwegverbindung Unterer Schiffweg von Garsten bis zur Schönanerbrücke (300.000 Euro), zwei neue Motorik-Parks (200.000 Euro) im Bereich Stadtgut und im Schlosspark sowie der durch die

Stadtbetriebe Steyr GmbH finanzierte, neue Panoramalift auf den Tabor (2,7 Mill. Euro).

Ausgeglichener Haushalt

„Das vorerst budgetierte Jahresminus von 1,3 Millionen Euro ist durch Rücklagen gedeckt, womit die Stadt mit einem zur Gänze ausgeglichenen Haushalt in das Jahr 2019 startet“, stellt Finanzreferent Bürgermeister Gerald Hackl fest und kritisiert einmal mehr die exorbitante Kostenbelastung durch das Land Oberösterreich.

Exorbitante Kostenbelastung durch Land OÖ setzt sich fort

„Das Delta aus Zahlungen an das Land und Bedarfszuweisungen seitens des Landes an die Stadt hat sich neuerlich um fast eine Million erhöht und schlägt sich im Budget 2019 mit der unglaublichen Summe von 18,68 Millionen Euro nieder“, so der Stadtchef. In Linz betrage dieser Negativsaldo 95 Millionen, und die Stadt Wels werde in Relation ihrer Einwohnerzahl genauso stark einseitig negativ belastet.

Einnahmenplus bei Ertragsanteilen und Kommunalsteuer

Die größten Einnahmequellen der Stadt sind die Ertragsanteile, für die 47,19 Millionen bud-

getiert wurden, sowie die Kommunalsteuer, für die 28,6 Millionen Euro veranschlagt wurden.

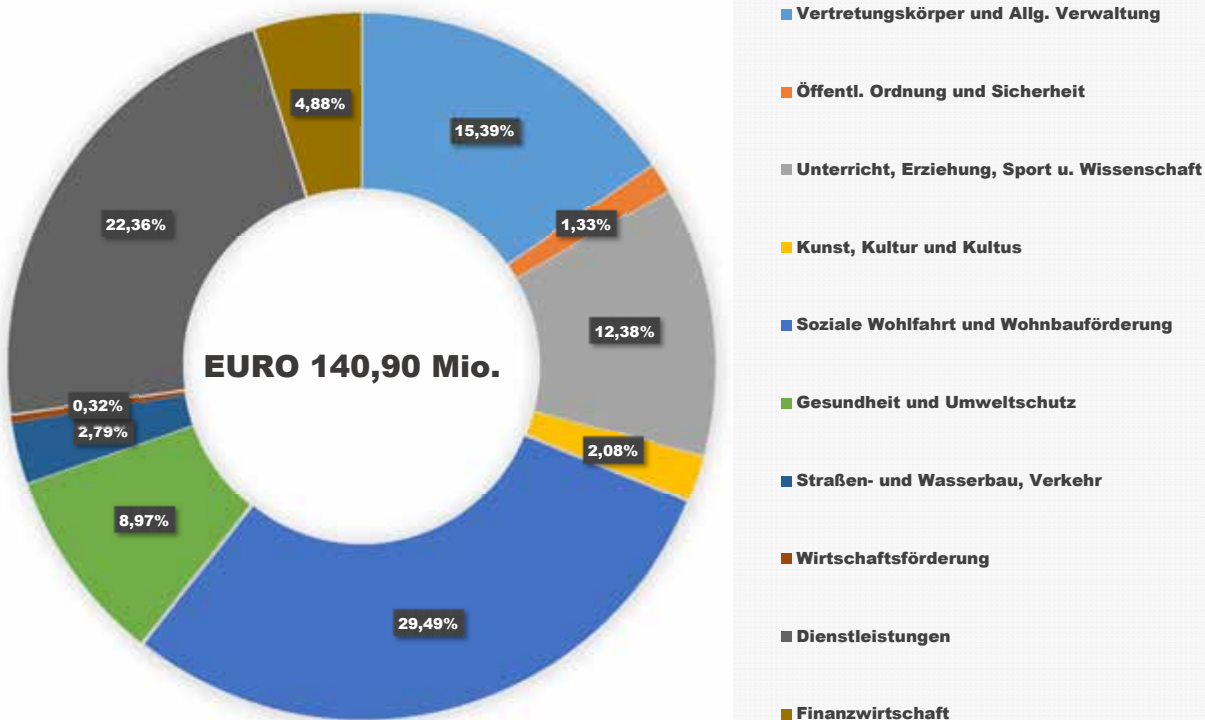
Personalkosten im Griff

Die Personalkosten betragen 27 Millionen Euro. Das sind, trotz des relativ hohen Gehaltsabschlusses, lediglich 19,18 Prozent vom ordentlichen Haushalt und damit ein positiver Spitzenwert im Städtevergleich.

Krankenanstaltenbeitrag und Pflegekosten kaum noch zu finanzieren

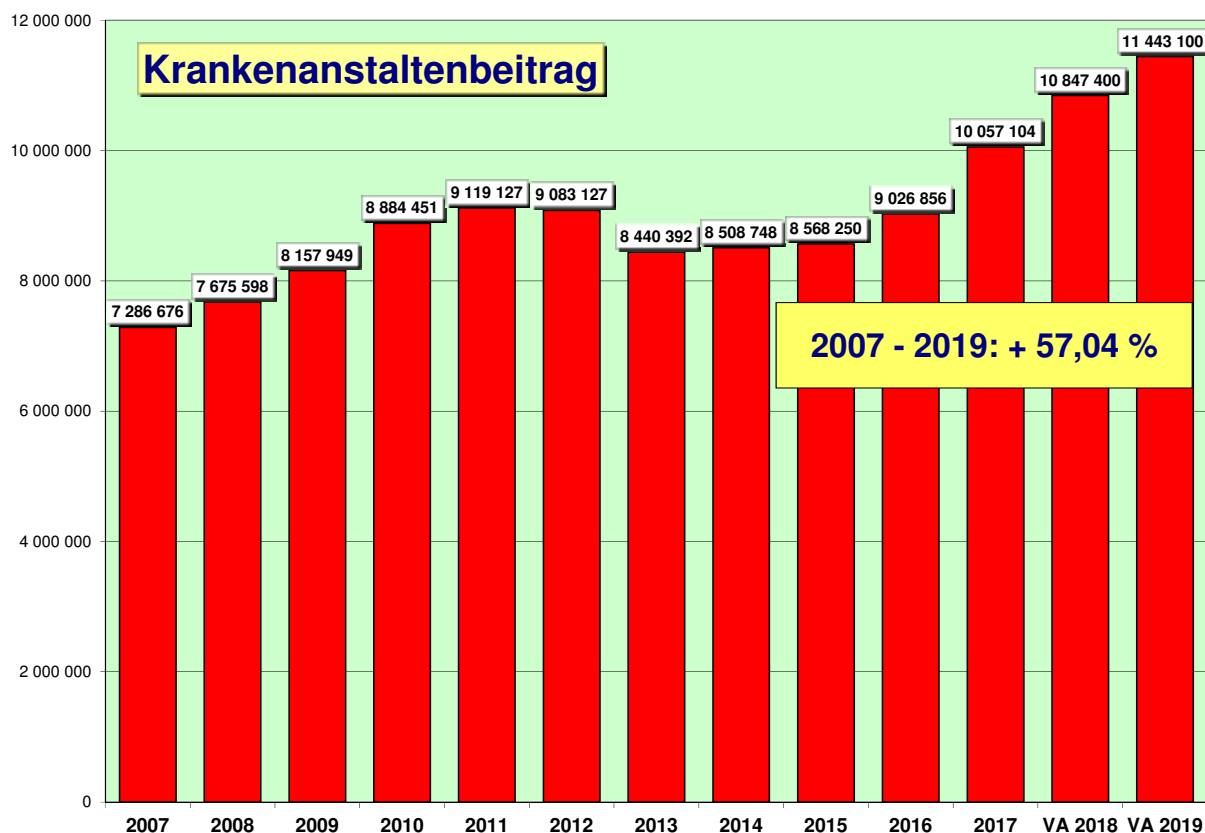
Die mit Abstand größten Ausgabenpositionen stellen in Summe die Sozialausgaben mit Krankenanstaltenbeitrag (11,4 Millionen Euro – plus 5,6 Prozent), Jugendwohlfahrt (4,8 Millionen Euro), Kinderbetreuung (5,3 Millionen Euro), Sozialhilfe (4,4 Millionen Euro – inkl. Mindestsicherung) sowie stationäre und mobile Altenbetreuung (10,7 Millionen Euro) dar. „Vor allem beim Krankenanstaltenbeitrag und bei der Altenbetreuung ist die finanzielle Schmerzgrenze der Stadt, aber auch aller übrigen oberösterreichischen Kommunen längst überschritten“, betont Bürgermeister Hackl. Hier seien Land und Bund dringend gefordert, mit neuen Finanzierungsmodellen die Kommunen endlich nachhaltig zu entlasten.

Ausgaben des Ordentlichen Haushalts in Prozent

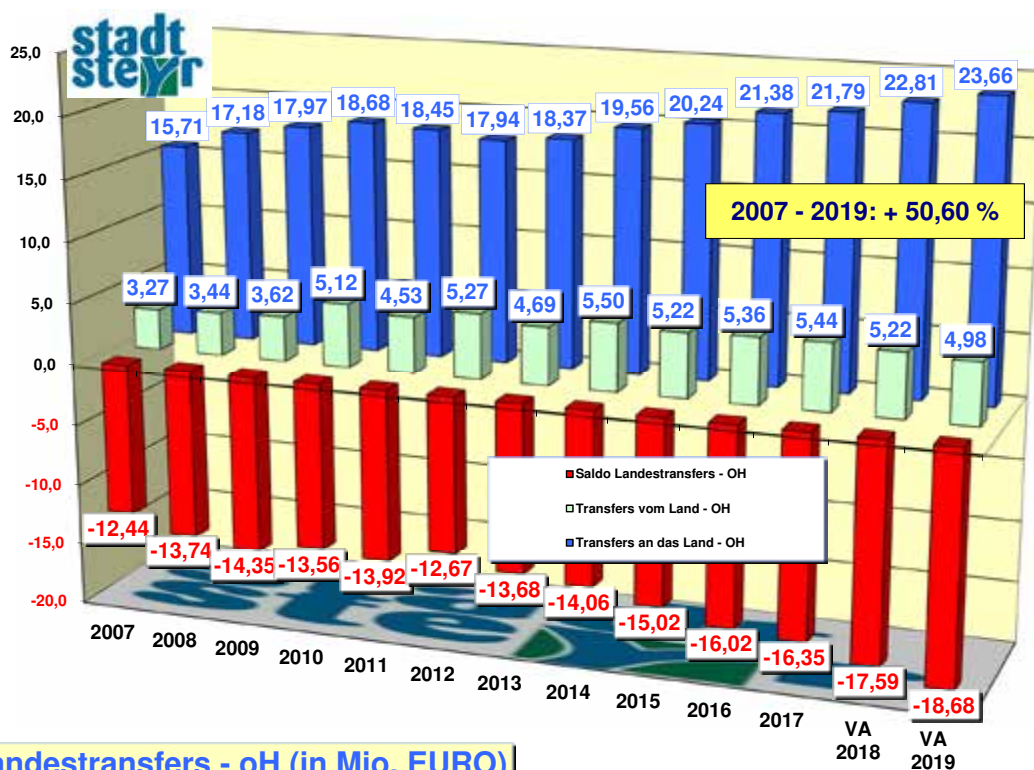


Der ordentliche Haushalt im Budget 2019 weist Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 140,90 Millionen Euro aus. Die Grafik zeigt die prozentuelle Aufteilung der Ausgaben.

Millionen Euro



11,4 Millionen Euro beträgt die budgetierte Summe für den Krankenanstaltenbeitrag (plus 5,6 Prozent gegenüber 2018).



23,66 Millionen Euro zahlt die Stadt im Budgetjahr 2019 an das Land Oberösterreich und bekommt lediglich 4,98 Millionen Euro in Form von Zuschüssen und Subventionen zurück. Das Minus zu Lasten der Stadt erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um etwa eine Million auf 18,68 Millionen Euro.

Mehr Sicherheit beim Busbahnhof: Videokameras installiert

Kurz vor Ende des Jahres 2018 sind im Bereich des städtischen Busbahnhofs sechs Videokameras in Betrieb genommen worden. Sie übertragen täglich rund um die Uhr. Die Qualität der Aufzeichnung ist so gut, dass Gesichter auch bei schlechten Lichtverhältnissen (Dämmerung, Nachtstunden) erkannt werden. Die Kameras erfassen den gesamten Vorplatz des Busbahnhofs und die Einstiegsbuchten. Die Bilder werden 72 Stunden gespeichert und dann gelöscht. Ausnahme: Wenn die Behörden Aufnahmen für eine Ermittlung brauchen, wird die entsprechende Sequenz gespeichert. Die Kosten für das Überwachungssystem: 12.000 Euro inklusive der Genehmigung und Installation der Hardware. Bürgermeister Gerald Hackl: „Seit einem Jahr haben wir uns bemüht, die Videoüberwachung

zu realisieren, jetzt ist das Projekt endlich umgesetzt.“

„Zur Sicherheit der Fahrgäste sowie unserer Buslenkerinnen und Buslenker sind nun auch alle städtischen Busse mit Überwachungskameras ausgerüstet. Leider kommen Übergriffe und Pöbeleien immer wieder vor“, ergänzt Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.

Mit Hilfe von Aufnahmen einer Videokamera in einem städtischen Autobus hat die Polizei bereits einen Banküberfall aufklären können.

Bürgermeister Gerald Hackl (links) und Vizebürgermeister Wilhelm Hauser begutachten die neue Video-Überwachung beim städtischen Busbahnhof.



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Spatenstich für neues Logistik-Zentrum

Die Garbe Industrial Real Estate GmbH, ein Projektentwicklungs-Unternehmen aus Hamburg, errichtet in Steyr an der Gußwerkstraße ein neues Logistik-Zentrum. Als Mieterin wird die Industrie-Logistik-Linz GmbH, kurz ILL, in das neue Gebäude einziehen. Das Logistik-Zentrum wird auf 20.500 Quadratmetern

gebaut, im August dieses Jahres wird die zwölf Meter hohe Halle fertig sein. Der erste Spatenstich ist kurz vor Weihnachten gefeiert worden. Investitionskosten: 18 Millionen Euro. Garbe Industrial Real Estate hat das insgesamt 42.000 Quadratmeter große, baureife Grundstück bereits im Frühjahr des vorigen

Jahres gekauft. Das Unternehmen ist erstmals in Österreich aktiv.

ILL hat insgesamt 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa die Hälfte davon ist in Steyr beschäftigt. Der Betrieb ist 1993 in Linz gegründet worden, ab dem Jahr 2000 hat man in Steyr den zweiten Firmenstandort an der Seitenstettner Straße aufgebaut. Wenn die neue Logistik-Halle an der Gußwerkstraße fertig ist, wird ILL in Steyr über eine Gesamtfläche von beinahe 40.000 Quadratmetern verfügen. Das Unternehmen arbeitet auch intensiv mit dem BMW-Werk in Steyr zusammen.



Foto: Josef Moser

Der erste Spatenstich für die neue Logistik-Halle, die an der Gußwerkstraße entsteht – auf dem Foto (von links): Alexander Eder, Alexander Liebewein (beide Baufirma Goldbeck Rhomberg), Bürgermeister Gerald Hackl, Jan Dietrich Hempel (Garbe), Gerald Riha (ILL), Josef Heinrich (BMW), Adel Shebl (Dr. Shebl & Partner, Generalplaner).

Trauer um Pater Paul Mühlberger

Pater Paul Mühlberger, seit 2009 Kirchenrektor und Ökonom an der Marienkirche in Steyr, ist kurz vor Weihnachten bei einem Verkehrsunfall im 83. Lebensjahr gestorben. Pater Mühlberger (Bild) war gebürtiger Wiener. Im Alter von 15 Jahren kam er als Schüler nach Linz an das damals neu eröffnete Collegium Aloisianum. Bald fasste er den Entschluss, in den Jesuitenorden einzutreten. Pater Paul Mühlberger



Foto: Jesuiten Linz

studierte Philosophie, Theologie und Musikerziehung. Am 29. Juni 1969 wurde er in Innsbruck zum Priester geweiht. Ein Jahr später ging er wieder nach Linz. Er war dort drei Jahrzehnte lang als Lehrer für Religion und Musikerziehung am Collegium Aloisianum tätig. Neben seiner Arbeit als Pädagoge sowie als Spiritual und Rektor der Maximilianskirche in Linz war Pater Paul Mühlberger auch fast 30 Jahre lang an der Krankenhauskirche der Elisabethinen in Linz tätig. Für seine vorbildliche Jugendarbeit wurde Pater Mühlberger 1995 mit dem Ehrenzeichen „Verdienste für

die österreichische Jugend“ des Landes Oberösterreich ausgezeichnet, 2006 bekam er für sein Engagement das Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich. Im Jahr 2000 trat Pater Mühlberger als Gymnasialprofessor in den Ruhestand und begann im Alten Dom in Linz seelsorgerisch mitzuarbeiten. 2009 übersiedelte Pater Mühlberger nach Steyr an die Marienkirche, die er viele Jahre als Rektor leitete. Er ist in der Krypta des Alten Doms in Linz beigesetzt.

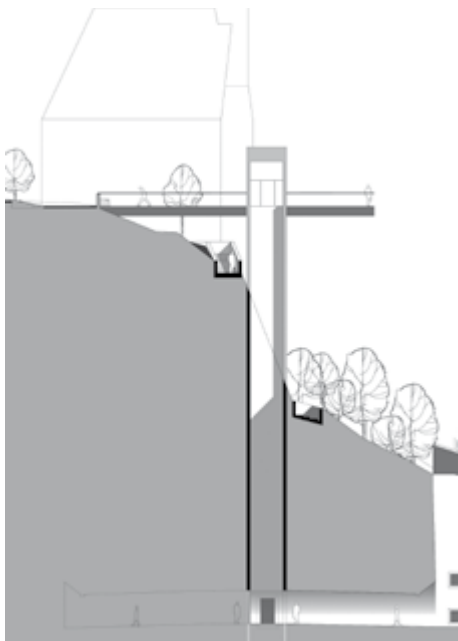
Vizebürgermeister
**Dr. Helmut
Zöttl**



Vizebürgermeister Dr. Helmut Zöttl (FP) ist im Stadtsenat für Bauangelegenheiten (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht und den Straßenbau sowie für den Denkmalschutz, die Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Am Beginn meiner Ausführungen darf ich Ihnen für das noch junge Jahr 2019 viel Freude und Gesundheit wünschen. Der Winter wird auch heuer wieder seine Spuren hinterlassen, daher wird die zuständige Fachabteilung gemeinsam mit den Kommunalbetrieben Steyr ab dem Frühjahr wieder bemüht sein, die entstandenen **Frostaufbrüche und Winterschäden rasch zu beseitigen**.

Durch die Eröffnung des neuen Einkaufszentrums auf dem ehemaligen Kasernengelände im kommenden April und die dort ebenfalls stattfindenden regen Wohnbautätigkeit, wird



Die Grafik zeigt den Lift auf den Tabor. Die etwa 36 Höhenmeter vom Michaelerplatz werden zur Hälfte im Berg und zur Hälfte im Freien als Panorama-Fahrt zurückgelegt. Der Zugang zum Lift führt durch einen adaptierten Stollen.



Visualisierung des künftigen Panoramaliftes auf den Tabor. Derzeit läuft die Ausschreibung für die Liftanlage. Die Bauarbeiten sollen in der ersten Jahreshälfte 2019 gestartet werden.

Grafik und Fotomontage: reitter_architekten zt gesmbh

der Stadtteil Tabor eine zusätzliche Belebung erfahren. Es ist erfreulich zu sehen, wie sich neben der Innenstadt auch die einzelnen Stadtteile in unserer Stadt sehr positiv weiterentwickeln.

Panoramalift auf den Tabor

Ein schon lange ersehntes Verbindungsglied, welches eben diese positive Entwicklung möglich macht, ist die Aufstiegshilfe auf den Tabor. Diese wird in Form eines **Panoramaliftes** mit einem neuen touristischen Aussichtspunkt über die Stadt errichtet. Derzeit läuft die **Ausschreibung** für die Liftanlage, so wie sie aus dem Architektur-Wettbewerb hervorgegangen und auch schon mehrfach präsentiert worden ist. Wenn das Ergebnis dieser Ausschreibung vorliegt, werden die Spezial-Tiefbauarbeiten für den Schacht im unteren Drittel, die Betonauskleidung und der Stahlbau für den Steg ausgeschrieben. Nach sorgfältiger Prüfung dieser Detailergebnisse sollten die Bauarbeiten in der ersten Jahreshälfte 2019 gestartet werden können.

Kanalbau

Im Zuge des Neubaus dieses Panoramaliftes auf den Tabor ist auch eine dementsprechende **Entwässerung des Liftschachtes** wie auch des **Vorplatzes beim Gymnasium** notwendig. Dazu muss aufgrund der Oberflächen-Neugestaltung ein **Kanalstrang** errichtet werden, der auch die Oberflächenabwässer aufnehmen kann, die bis jetzt im geschotterten Platz versickern konnten.

Eine ähnliche Bauweise wird auch bei anderen Kanalbaustellen im Stadtgebiet angewendet: War etwa in den 50er- und 60er-Jahren des vorigen Jahrhunderts die Arbeitszeit im Gegensatz zu heute relativ günstig, so verhält

es sich bei den Arbeitsmaterialien genau umgekehrt. Damals wurden keine Schächte neu gesetzt, sondern Abzweigungen bei den bestehenden Strängen errichtet. Heute setzt man eben solche **Wartungsschächte**, weil diese effizienter für die Reinigung und Wartung des Kanalnetzes sind. So werden daher in diesem Jahr in der Tremelstraße, in der Goldhanstraße, in der Hochstraße sowie in der Mittelstraße solche Wartungsschächte hochgezogen.

Ein **Kanal-Neubau** findet heuer in der Christkindlsiedlung statt, wo ein großes Wohnbauprojekt in Kürze errichtet werden wird. Wie schon einige Male berichtet, werden auch heuer wieder in die Jahre gekommene Kanäle mit Schwerpunkt Stadtteil Reichenschwall saniert – im Speziellen seien hier die Sarningasse, der Leitenweg, die Hölzlhuberstraße, die Stifterstraße sowie die Stelzhammerstraße genannt.

Sanierung historischer Gebäude

Auch das städtische Denkmalamt wird in diesem Jahr wiederum vor allem im Zuge der weiteren Vorbereitungen für die Landesausstellung 2021 viel zu tun haben. Bei der Sanierung von historischen Gebäuden in unserer Stadt durch die jeweiligen Hausbesitzer ist es der Stadt Steyr ein großes Anliegen, diese oft sehr kostspieligen und bautechnisch heiklen Umbauten sowohl finanziell zu unterstützen, als auch durch das zuständige städtische Denkmalamt fachgerecht zu begleiten.

Wie Sie meinen Ausführungen entnehmen können, wird das Jahr 2019 aus baulicher Sicht wieder ein sehr anspruchsvolles und intensives Jahr werden.

Anmeldezeit in den städtischen Kindergärten und Horten

Die Einschreibung für die städtischen Kindergärten und Horten für Kinder ab dem 3. Lebensjahr ist in der Zeit von **Fr, 1. Februar, bis Fr, 8. Februar**, Mo–Do von 8 bis 14 Uhr, freitags bis 12 Uhr, direkt im jeweiligen Betrieb möglich.

Die Eltern werden ersucht, ihr Kind zur Neueinschreibung mitzunehmen. Für Hortanmeldungen und Nachmittagsbetreuung im Kindergarten sind Einkommensnachweise der Eltern erforderlich.

Die **ausgefüllten Formulare** soll man bis spätestens **Fr, 15. Februar**, bei der Kindergarten- bzw. Hortleitung abgeben. Mitte Mai erhalten die Eltern eine schriftliche Mitteilung über die Aufnahme.

Das Kindergarten- und Hortjahr 2019/20 beginnt am Montag, 2. September 2019.

Eltern, deren **Kinder nach dem 31. August 2019 das 3. Lebensjahr vollenden**, werden gebeten, die **Vormerkung in der Verwaltung der städtischen Kindergärten** (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) durchzuführen. Dies ist von **Fr, 1. Februar, bis Mi, 13. Februar 2019**, Mo–Fr zwischen 8 und 12 Uhr möglich, Mo und Do auch von 13 bis 15 Uhr.



Foto: Shutterstock | Shutterstock

Die Einschreibung für die städtischen Kindergärten und Horten ist von 1. bis 8. Februar möglich.

Kinderbetreuung an der BAfEP

Die Einschreibewoche für **den Praxiskindergarten und die Praxiskrabbelstube der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik Steyr** (BAfEP, Neue-Welt-Gasse 2) findet von **26. bis 28. Februar** in der Zeit von 8.30 bis 11 Uhr statt. Voranmeldungen sowie eine Besichtigung der Einrichtung sind zu jeder Zeit möglich. In beiden Fällen

wird um eine Terminvereinbarung unter Tel. 07252/46288-14 ersucht. Der Praxiskindergarten der BAfEP umfasst drei Kindergartengruppen und eine Krabbelgruppe. Öffnungszeiten: Mo–Do von 7 bis 16 Uhr, freitags von 7 bis 14.30 Uhr. **Infos** findet man auf www.bafep-steyr.at.

Förderung für Kulturverein Akku

Das Kulturzentrum Akku an der Färbergasse soll 2019 mit 33.000 Euro unterstützt werden. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben. Das Akku ist seit 1985 ein wichtiger Teil der Steyrer Kulturszene.

Frauenstiftung bietet kostenlosen Computerkurs an



Foto: Frauenstiftung Steyr

Die Frauenstiftung Steyr bietet auch heuer wieder einen kostenlosen Computerkurs für Frauen an.

Die Frauenstiftung Steyr bietet auch heuer wieder einen **kostenlosen Computerkurs für Frauen** an. In einer kleinen Gruppe lernen die Teilnehmerinnen den Umgang mit dem Computer, werden selbstbewusster in Wort und Schrift und frischen ihre Zahlenkompetenz auf. Während der Kurszeiten werden die Kinderbetreuungskosten übernommen. Der Kurs findet **von 25. Februar bis 10. Juli** an drei Halbtagen pro Woche im Haus der Frauenstiftung Steyr (Hans-Wagner-Straße 2–4) statt.

Info-Veranstaltung am 29. Jänner

Am **29. Jänner** findet für interessierte Frauen um **10 Uhr** in der Frauenstiftung eine **Info-Veranstaltung** statt. Um **Anmeldung** unter Tel. 07252/87373 wird ersucht. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Stadtrat
Dr. Michael Schodermayr

Stadtrat Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung, für die Alten- und Pflegeheime sowie Integration zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts.

Gutes Betriebsklima in den APS

Die erfreulichen Nachrichten gleich zu Beginn. In den Alten- und Pflegeheimen Steyr (APS) arbeiten auch im neuen Jahr hochmotivierte und bestens ausgebildete Fachkräfte. Das bedeutet, dass die Alten- und Pflegeheime Steyr attraktive Arbeitsplätze bieten, dass Arbeiten in den APS Freude macht. Vom guten Betriebsklima in den APS profitieren aber nicht nur Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Auch die Bewohnerinnen und Bewohner füh-

len sich in der familiären und doch hochprofessionellen Atmosphäre sehr wohl. Das bestätigen zahlreiche positive Rückmeldungen. Den Satz „So gut wie hier im Heim ist es mir schon lange nicht mehr gegangen“ hören wir sehr oft. Neben der Qualität der Fachkräfte in den APS passt aber auch die Quantität: Wir haben ausreichend Personal in den APS. Somit ist das hohe Niveau der Pflege in den APS auf Jahre hinaus sichergestellt.

Rasche Personalaufnahmen

Es ist aber auch in Zusammenarbeit mit der Personalverwaltung der Stadt Steyr gelungen, das künftige Pflege- und Betreuungspersonal so rasch als möglich aufzunehmen. Damit konnte der Zeitraum vom Einlangen der Bewerbung bis zur Einstellungszusage oder dem Diensteintritt wesentlich verkürzt werden. Und diese Zielsetzung soll auch weiterhin so konsequent wie nur möglich verfolgt werden.

Qualifizierung bietet Perspektiven

Es geht aber nicht nur darum, neues Pflege- und Betreuungspersonal für den Heimbetrieb zu gewinnen. Es geht auch darum, den aktuellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Perspektiven zu bieten und Wertschätzung entgegenzubringen. Gerade in den Alten- und Pflegeheimen Steyr werden daher vor allem Aus- und Weiterbildung groß geschrieben. Dies reicht von Expertenausbildungen für den Umgang mit Menschen mit dementiellen Veränderungen bis zu Ausbildungen für Pflegemanagement. Denn eine Perspektive für eine berufliche Weiterentwicklung zu haben, zählt

zu den wichtigsten Motivationsfaktoren für eine hohe Arbeitszufriedenheit.

Schwerpunkt Aus- und Weiterbildung

Diese Prioritäten finden sich auch in der Budgetierung der Alten- und Pflegeheime Steyr für das Jahr 2019 wieder. So wurde der APS-Budgetposten für Aus-, Fort- und Weiterbildung für das Jahr 2019 im

Der Höhepunkt der vorjährigen Seniorenklub-Weihnachtsfeier war der Besuch der Alpakas. Die Tiere haben sich als absolute Publikumsliebhaber erwiesen. Möglicherweise gibt es bei der heurigen Weihnachtsfeier ein Wiedersehen. Auf dem Foto: der Besitzer der Alpakas, Karl Mock, und Silvia Steiner (Alten- und Pflegeheim Münichholz).

Vergleich zum abgelaufenen Jahr um etwa 25 Prozent erhöht. Die Frage der Personalbereitstellung – ob Heime über ausreichend Pflege- und Betreuungspersonal verfügen – wird in den nächsten Jahren und Jahrzehnten für viele Heime zur Überlebensfrage. Daher müssen schon jetzt alle Hebel in die richtige Richtung in Bewegung gesetzt werden.

Erfolgreiche Weihnachtsfeier der Seniorenklubs

Bereits zum zweiten Mal feierten alle fünf Seniorenklubs am 17. Dezember im Alten- und Pflegeheim Münichholz eine gemeinsame Weihnachtsfeier. Mehr als 100 Mitglieder der Seniorenklubs sind dieser Einladung auch heuer wieder gefolgt und konnten das abwechslungsreich gestaltete Programm mit Lesung, Musik und der gewohnt guten kulinarischen Versorgung durch die APS-Küche genießen.

Alpakas als Publikumsliebhaber

Der Höhepunkt der vorjährigen Seniorenklub-Weihnachtsfeier war aber der Besuch der Alpakas. Diese Tiere mit dem feinen, weichen Fell sind mit den Kamelen verwandt und stammen aus Südamerika. Sie werden wegen ihres ruhigen und friedlichen Charakters auch in der tiergestützten Therapie eingesetzt. Die Alpakas haben sich bei der Seniorenklub-Weihnachtsfeier als absolute Publikumsliebhaber erwiesen. Möglicherweise gibt es bei der heurigen Weihnachtsfeier ein Wiedersehen.

Viel mehr als nur ein Sprachkurs

Seit Herbst 2018 nehmen zehn engagierte Frauen mit einer anderen Erstsprache als Deutsch an einem Sprachkurs in der Volksschule Tabor teil. Dazu eingeladen hat das Integrationszentrum Paraplü gemeinsam mit der Volksschule Tabor. Während die Kinder im Unterricht sind, findet auch der Deutschkurs statt, in dem es um mehr als nur die Sprache geht. Denn neben Grammatik und Wortschatz werden auch Informationen zum österreichischen Schulsystem, zum Unterricht sowie zu Erziehungs- und Ernährungsthemen vermittelt. Auch über aktuelle Themen wird diskutiert. Diese Kombination aus Spracherwerb und Gesprächsrunde hat sich bewährt. Von dieser Aktion profitieren alle daran Beteiligten. Sie beschleunigt nicht nur die Integration, sondern verbessert auch das Lernklima für Kinder und Lehrpersonal. Ängste und Barrieren werden rascher abgebaut, die Mütter können ihre Kinder besser unterstützen. Herzlichen Dank an das Paraplü und die Volksschule Tabor für das Engagement im Sinne eines guten Zusammenlebens.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen guten Start ins neue Jahr und vor allem viel Gesundheit.



Foto: APM

Vor 100 Jahren

■ Am Nachmittag des 9. Jänner kommt es zu wüsten Ausschreitungen in der Vereinsdruckerei in Steyr. Eine aufgebrachte Menschenmenge dringt in die Lokale ein, um dort zu demolieren, kann aber einigermaßen beruhigt werden. Nach dem Angriff zieht die Menge zum Stadtpfarrhof, der vollständig ausgeplündert wird. Der Redakteur der Steyrer Zeitung, Theodor Großmann, war zur Zeit des Angriffes der Randalierer nicht anwesend und entging dadurch einer Todesgefahr. Die Ausschreitungen waren eine Folge einer Demonstration vor dem Rathaus gegen die Einführung der allgemeinen Wahlpflicht.

■ Am 13. Jänner stirbt der Geschäftsführer der Eisenhandlung „Gründler's Söhne“ in Steyr im allgemeinen Krankenhaus in Linz im 42. Lebensjahr.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1920

Vor 70 Jahren

■ In der Silvesternacht brennt in Münchenholz aus ungeklärter Ursache das Stellwerk des Bedarfsbahnhofsgebäudes völlig aus.

■ Am 31. Jänner stirbt Landesrat Anton Azwanger in seinem 62. Lebensjahr. Im Jahre

1887 in Rattenberg in Tirol geboren, maturierte er 1906 an der Lehrerbildungsanstalt Innsbruck. 1916 trat er der Sozialdemokratischen Partei bei und hatte in dieser in den folgenden Jahren eine Reihe von Funktionen. Zuletzt übte er das Amt eines Landesrates in der Oberösterreichischen Landesregierung aus. Nach der Trauersitzung des Gemeinderates findet eine Geschäftssitzung des Stadtrates statt, bei der vor Eingang in die Geschäftsordnung Vizebürgermeister Paulmayr im Namen seiner Fraktion das tiefste Beileid anlässlich des Ablebens von Azwanger zum Ausdruck bringt.

Quelle: Steyrer Zeitungen, Jänner 1950

Vor 50 Jahren

■ Anfang Jänner verstirbt der langjährige Direktor der Hilfsschule in Steyr, Oberschulrat Matthias Bartl. Direktor Bartl war nahezu 40 Jahre Direktor der Hilfsschule und hat sich während dieser Zeit große Verdienste für diese erworben.

■ Der Gemeinderat der Stadt Steyr beschließt in seiner Sitzung Ende Jänner, Vizebürgermeister Dir. Franz Paulmayr anlässlich der Vollendung seines 65. Lebensjahres, in Würdigung seiner besonderen Verdienste, die er sich als langjähriger Vizebürgermeister und Baureferent erworben hat, und besonders im Hinblick auf sein sachliches und erfolgreiches Wirken als Stadtfunktionär, den Ehrenring der Stadt Steyr zu verleihen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1960

Vor 25 Jahren

■ Ende Jänner fegen Sturmböen mit mehr

als 100 km/h durch Steyr. In der ganzen Stadt werden Bäume entwurzelt und Häuser abgedeckt. Alle fünf Löschzüge und der technische Dienst der freiwilligen Feuerwehr Steyr sind nach den Stürmen im Einsatz.

■ Der Rechtsanwalt Dr. Walter Lanner wird im Jänner zum Oberst ernannt. Lanner kommandiert als Milizoffizier das Ersatzregiment 41 in Steyr. Zur Freude über die Ernennung durch den Bundespräsidenten gesellt sich auch ein bisschen Wehmut. Lanner drückt es so aus: „Daran, dass ich beim Heer nichts mehr werden kann, weil die Dienstgradskala für Truppenoffiziere erschöpft ist, muss ich mich erst gewöhnen. Ich bin halt doch schon älter als ich mich fühle.“

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1995

Vor 10 Jahren

■ In den Dolomiten übernimmt der aus Steyr gebürtige Paläontologe Alexander Luckeneder (36) ab 1. Jänner 2009 die wissenschaftliche Leitung bei einem außergewöhnlichen Forschungsprojekt, das mit 22 Top-Wissenschaftlern aus sieben Nationen besetzt ist. Man will das Klima und Leben in der Kreidezeit ausleuchten, um Rückschlüsse auf heutiges Klima zu erfahren. Das Gebiet soll UNESCO-Welterbe werden, ein Naturpark ist es schon heute. Luckeneder begann 1990 in Wien sein Studium, legte 1996 die Diplomprüfung ab und arbeitet seit 1999 am Naturhistorischen Museum in Wien. Er ist Mitautor des Buches „Akte Dinosaurier – Der Riesenechse auf der Spur“.

Quelle: Tips, Jänner 2009



Das Foto zeigt den Faschingszug am 22. Februar 1914 im Stadtteil Steyrdorf. Ein Festwagen war das Luftschiff der „Ersten Steyrer Luftverkehrs-Aktiengesellschaft“, konstruiert von Fahrradhändler Franz Pichler und Uhrmacher Karl Hochhalter. 50 Gruppen (insgesamt etwa 600 Personen) mit 30 Festwagen nahmen am Karnevalsfestzug teil, der von der Industriehalle über die Pfarrgasse und den Stadtplatz weiter durch Steyrdorf über den Wieserfeldplatz und Zwischenbrücken, die Bahnhofstraße, Kompaßgasse, Dukartstraße, den Grünmarkt und die Pfarrgasse wieder zur Industriehalle geführt wurde. Der Umzug begann um 12.30 Uhr und dauerte bis etwa 17 Uhr.

Großer Flohmarkt im Altenheim Ennsleite

Am **Freitag, 8. Februar**, in der Zeit **von 13 bis 17 Uhr** findet im Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE, Steinbrecherring 9a) der bereits traditionelle Flohmarkt statt. Alle Interessierten sind eingeladen, an diesem Nachmittag zu stöbern und Gebrauchtwaren zu Schnäppchenpreisen zu erwerben. Für die Verkaufsstände werden noch Geschirr,

Bücher, Kleidung, Spiele und Spielzeug, Schuhe, Taschen, funktionierende Kleinlektrogeräte, Dekorationsgegenstände usw. gesammelt. **Die Flohmarkt-Artikel können von 4. bis 7. Februar im APE abgegeben werden.** Der Erlös aus dieser Veranstaltung wird für Aktivitäten mit den Heimbewohnern verwendet.



Foto: maxmann | pixabay

Gebrauchte Gegenstände zu Schnäppchenpreisen gibt's beim Flohmarkt im Altenheim Ennsleite am 8. Februar.

Goldene Hochzeit

feierten...



Foto: Klaus Mader

Frau Christine und Herr Walter Gabath

Wir gratulieren

Zum 99. Geburtstag

Hermine Inmann Hilda FRIEDRICH
Josef Feyerer

Zum 97. Geburtstag

Maria Natter Maria Hinterramskogler

Zum 96. Geburtstag

Elisabeth Gaio Eleonore Springer
Maria Riegler Alois Barthhuber

Zum 95. Geburtstag

Angela Rehbogen Agnes Schuster
Margarete Schiffthaler

Zum 90. Geburtstag

Herta Bischof	Maria Seirlehner
Viktoria Wizani	Josefine Lengauer
Adele Klausriegler	Gertrude Kraft
Anna Janko	Josef Anzinger
Irene Meisinger	Maria Fuiko
Emmerich Jaidhauser	Rosina Grabin

Im Monat Dezember sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 83 Kinder beurkundet worden (Dezember 2017: 63). Aus Steyr stammen 28, von auswärts 55 Kinder; ehelich geboren sind 50, nicht in einer Ehe geboren sind 33 Kinder. Neun Paare haben im Dezember geheiratet (Dezember 2017: 13). Eine Braut kam aus der Ukraine, und ein Bräutigam war aus Bosnien. 69 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Dezember 2017: 72). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 41 (16 Männer und 25 Frauen). Von den im Dezember Verstorbenen waren 63 älter als 60 Jahre.

Geburten

Nathalie Kurtuldu, Clara Rosalie Hartlauer, Ludwig Thomas Putz, Katharina Mijatovic, Amer Dizdarevic, Aleksa Bilic, Cem Dogan Avci, Frederik Michael Leitner, Celina Watzler, Yusuf Al-Mafreach, Moritz Hannes Nagler, Ajlin Dragovic, Felix Grillnberger, Freda Ernestine Kronsteiner, Luka Regulic, Zeynep Mihri-mah Yoldaser, Sümeysra Günal, Adian Duric, Matteo Hartl

Eheschließungen

Dr. Werner Hagmayr und Ulrike Krenn; Mohammad Shamsou und Susan Makdad; Mag. Martin Wastlbauer und Mag. Eva Lachmayr; Bernhard Hochrieser und Nataliia Hochrieser (Ukraine); Marko Jokanovic und Ana Kovacevic (Serbien); Semir Smajic und Vehda Imsiro-

Standesamt

vic; Josip Kozjak und Snezana Hütter-Popovic (Bosnien); Michael Kaltenbrunner und Stefanie Theiss

Sterbefälle

Gisela Graf, 85; Harald Hinterlechner, 66; Josefine Fürweger, 85; Helena Präuer, 74; Helena Zellner, 68; Barbara Huppert, 93; Gertrudis

Kastner, 94; Christine Eppinger, 87; Michelle Fahrngruber, 16; Wilhelm Rogl, 63; Leopoldine Gelbenegger, 73; Franz Kanitz, 85; Erich Hagmüller, 83; Christian Illchmann, 56; Hermine Priesch, 77; Sieglinde Sailer, 77; Johann Scheulen, 83; Ing. Alfred Frisch, 90; Aloisia Payr, 93; Margareta Madlener, 80; Anna Peischl, 97; Johann Buday, 72; Michaela Windner, 45; Fridolin Kirnstätter, 91; Helene Schuster, 88; Adelheid Gruber, 57; Margareta Stöckler, 80; Robert Frenzel, 77; Franziska Girkingler, 89; Walter Kandutsch, 94; Anna Danzinger, 95; Helmut Paral, 85; Hilda Schmidthaler, 85; Erich Laglstorfer, 54; Ursula Besendorfer, 60; Roland Postler, 97; Arnold Giestler, 95; Alberto Muñoz, 68; Anna Hudetz, 94; Dipl.-Ing. Georg Blaimauer, 90; Helga Schwarzlmüller, 70; Margarete Rettensteiner, 92; Margarete Pirkhuber, 72; Franz Bichlwagner, 55; Zázilia Gattermeyer, 89; Anna Pragerstorfer, 97; Herbert Radner, 59; Rosa Angerer, 84; Liesl Drausinger, 85

Interspar spendet 5000 Euro für städtisches Jugendzentrum

Zur Eröffnung des neuen Interspar in Steyr überreichten Mag. Markus Kaser, Geschäftsführer Interspar Österreich, und Gerhard Nußbaumer, Geschäftsleiter des Interspar Hypermarktes in Steyr, eine Spende in Höhe von 5000 Euro an die Stadt Steyr. Die Spende kommt dem neuen städtischen Jugendzentrum an der Damberggasse zu gute. „Die Stadt Steyr hat sich dazu entschlossen, ein für alle Jugendlichen offenes Jugendzentrum zu errichten. Die jungen Besucher können sich dort mit Freunden treffen, Musik hören, die Freizeitangebote nützen oder einfach nur „chillen“. Die Spende von Interspar werden wir in eine Küche investieren, in der Jugendliche beispielsweise selbst Speisen zubereiten oder gemeinsam kochen können“, so Bürgermeister Gerald Hackl.

„Als größter privater österreichischer Arbeitgeber und Lehrlingsausbildner Nummer eins liegt Spar und Interspar die Jugend besonders am Herzen. Alleine am Interspar-Standort in Steyr werden derzeit sechs Lehrlinge ausgebildet. Daher ist es uns ein großes Anliegen,

das städtische Jugendzentrum rasch und unbürokratisch zu unterstützen“, erklärt Ger-

hard Nußbaumer, Geschäftsleiter des Interspar in Steyr.



Mit 5000 Euro unterstützt Interspar das städtische Jugendzentrum an der Damberggasse – auf dem Bild (von links): Interspar-Österreich-Geschäftsführer Mag. Markus Kaser, Bürgermeister Gerald Hackl und Interspar-Steyr-Geschäftsleiter Gerhard Nußbaumer.

Foto: Interspar | Photo-Graphics Hillinger-Perfahnl OG

Stadtkapelle und Lionsclub Omnia: Benefizkonzert brachte 700 Euro für Steyrer Frauenhaus

Der Lions Club Steyr Omnia veranstaltete gemeinsam mit der Stadtkapelle Steyr Ende 2018 in der Stadtpfarrkirche ein Benefizkonzert zugunsten des Frauenhauses Steyr. Insgesamt kam die Spendensumme von 700 Euro zusammen, über welche sich Gabriele Sillipp vom Steyrer Frauenhaus sehr gefreut hat. Diese Spende kommt eins zu eins den

Frauen und Kindern zugute, z. B. mit Schulsachen, Brillen oder einem Zuschuss für Landschulwochen.

Schönes Ambiente in der Stadtpfarrkirche

Die Stadtkapelle Steyr, dirigiert von Mag. Franz Pell, gab ein abwechslungsreiches Pro-

gramm mit Stücken aus „Jesus Christ Superstar“, „Sister Act“ und „Games of Thrones“ zum Besten, ergänzt durch die Werke „Sinfonietta Nr. 2“ von Fritz Neuböck und „Nostradamus“ von Otto M. Schwarz. Ulrike Ahrer führte mit kurzweiligen Texten durch den Abend. „Von vielen Besuchern hörte man lobende Worte wie ‚mal was Anderes‘, ‚tolle Stückauswahl‘ oder, die Stadtpfarrkirche bietet ein tolles Ambiente“, freut sich Stadtkapelle-Obmann Wolfgang Pramhas über die erfolgreiche Veranstaltung.



700 Euro kamen beim Benefizkonzert der Stadtkapelle Steyr zugunsten des Steyrer Frauenhauses zusammen – auf dem Foto (von links): Heidi Eder (Präsidentin) und Hannelore Mayrhofer vom Lionsclub Omnia, Herbert Schmidinger (Stadtkapelle Steyr), Gabriele Sillipp (Geschäftsführerin Frauenhaus Steyr), Wolfgang Pramhas (Obmann Stadtkapelle Steyr).

Foto: Klaus Mader

Subvention für Kinderschutz-Zentrum Wigwam

Das Kinderschutz-Zentrum Wigwam soll von der Stadt für das Jahr 2019 eine Subvention in der Höhe von 45.000 Euro bekommen. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben.

Das Kinderschutz-Zentrum im Haus Leopold-Werndl-Straße 46a ist eine Beratungs- und Therapieeinrichtung, die sich hauptsächlich mit den Themen Missbrauch und Gewalt an Kindern beschäftigt.

DINNER FOR ONE MORE

5+1

AKTION

Stühle Nils, Mono
Gültig bis 31.01.2019

See⁺
maschik

Innenarchitektur



4600 wels, europastraße 43, www.see-maschik.at

IHRE IDEENWERKSTATT



Zirbe im Schlafzimmer

Die Tischlerei Hackl berät Sie gerne zum Thema Zirbenholz
und zum **Pro Natura Schlafsystem** als Ergänzung für Ihren
erholsamen Schlaf.

HACKL
Ihr Bau- & Möbeltischer mit Feeling

DER FORD ECOSPORT

Das Leben spielt draußen.

5 JAHRE GARANTIE

Jetzt ab
€ 15.490,-¹⁾

Wer sagt, dass die wahren Abenteuer nur im Kopf sein können? Mit dem Ford EcoSport fahren Sie mitten hinein ins Leben. Der kompakte SUV ist nicht nur als wendiger Cityflitzer perfekt, sondern kommt auch weiter, wenn asphaltierte Straßen enden und normale Autos lieber umdrehen – mit dem optional erhältlichen intelligenten Allradantrieb sind Sie für jedes Abenteuer gerüstet. Worauf warten Sie noch? Machen Sie eine Probefahrt bei Ihrem Ford Händler.



AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ford ECOSPORT Kraftstoffverbrauch (Prüfverfahren: WLTP*):
innerorts 4,6 – 7,8 l / außerorts 4,0 – 5,7 l / kombiniert 4,2 – 6,4 l / CO₂-Emission 110 – 145 g / km

Symbolfoto. 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung, Modellbonus, Innovationsprämie und Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 31.01.2019 bei Ford Bank Leasing, Leasingrate € 69,- zzgl. € 200,- Bearbeitungsgebühr und 1,17% gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30% Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 4,4%, Gesamtbelastung € 17.071,78 vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. Aktion gültig bei Ihrem teilnehmenden Ford-Händler. Nähere Informationen bei Ihrem Ford Händler oder auf www.ford.at. * Werte nach dem Prüfverfahren WLTP ermittelt und zurückgerechnet auf NEFZ. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der bei allen Ford Vertragspartnern unentgeltlich erhältlich ist und unter <http://www.autoverbrauch.at/> heruntergeladen werden kann.

segway Steyr

Gutscheine!

- ⌚ Schweben-Gutscheine: Touren 365 Tage im Jahr – von hell bis dunkel
- ⌚ **Erhältlich** im Tourismusverband Steyr – **Stadtplatz 27**
- ⌚ Segway-Gutscheine sind jetzt die **SteyrShoppingCard!**



Sie müssen nicht zaubern können, um zu schweben!

<http://booking.segway-in-steyr.at>

A 4400 Steyr, Grünmarkt 15
+43 720 554721
touren@segway-in-steyr.at

Die Touren.



Der Club.



Das Treffen.



endlich – nicht rauchen



KING Laser Methode
Biofrequenter Softlaser

Durchführungsort:

TIC Steyr

Im Stadtgut A1

4407 Steyr-Gleink



*einfach

*sicher

*in nur 1 Sitzung

*mit Absicherung

*über 80% Erfolgsquote

€ 50,- Gutscheine

telefonisch sichern bis **7. Februar 2019**

Kostenlose Erstberatung

Nur mit Terminvereinbarung:

0664 734 094 98

Durchgeführt von: KING Lifestyle of Health e. U., Hasbegerg 10/18, A-3300 Amstetten

Trachtenverein spendet für bedürftige Steyrer Kinder



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Zwei Vertreterinnen des Trachtenvereines Steyr waren vor kurzem zu Gast im Rathaus bei Vizebürgermeisterin Ingrid Weixlberger, um eine Spende für die Kindersoforthilfe der Stadt zu überreichen. Das Geld stammt aus den Erlösen des Verkaufsstandes, den die Trachtenvereinsmitglieder beim Gleinker Martinmarkt betrieben hatten. Die für Jugendangelegenheiten zuständige Referentin Ingrid Weixlberger dankte herzlich für die gespendeten 500 Euro, die bedürftigen Steyrer Kindern rasch und unbürokratisch in Form von Sachleistungen zugutekommen. Der Fonds „Kindersoforthilfe“ wird von der Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Steyr verwaltet.

Spendenübergabe im Steyrer Rathaus – auf dem Foto von rechts: Vizebürgermeisterin Ingrid Weixlberger, Adelheid Linner und Obfrau Purgi Bimminger vom Trachtenverein und Mario Ferrari, der Leiter der Magistratsabteilung für Jugendhilfe und soziale Dienste.

Erster Münichholzer Engerl-Lauf: 1200 Euro für Kindergarten Leharstraße

Am 7. Dezember 2018 fand der erste Münichholzer Engerl-Lauf, ein Kooperationsprojekt zwischen dem SV Forelle Teefix Steyr Kanu und der NMS Münichholz, statt. Die Einnahmen des Laufs wurden dem Kindergarten Leharstraße zur Verfügung gestellt. „Ich bedanke mich im Namen der Kinder ganz herzlich für diese Spende“, sagt Karin Seitlinger, Leiterin des Kindergartens Leharstraße, „mit dem Betrag wird – passend zur Veranstaltung – ein Balance- und Bewegungsgerät für den Garten des Kindergartens angeschafft.“

Projekt bewegte 350 Kinder

„Mit mehr als 350 teilnehmenden Kindern war der erste Münichholzer Engerl-Lauf ein voller Erfolg“, so Günther Briedl, Direktor der NMS Münichholz und Obmann für dieses Projekt.

Die anwesenden Leiter der acht teilnehmenden Schulen zeigten sich angesichts der vielen Läuferinnen und Läufer begeistert und waren stolz auf ihre Schützlinge. Die größte Gruppe stellte die VS Punzerstraße mit mehr als 90 Kindern. Der erste Drachenboot-Nikolaus Oberösterreichs besuchte zudem die bewegungshungrigen Schüler aus fünf Steyrer Volksschulen und belohnte ihren Einsatz bei der Premierenveranstaltung auf dem Campingplatz Steyr an der Enns. „Bewegte Kinder sind glückliche Kinder, und wenn Bewegung mit einem guten Zweck so stimmig verbunden werden kann, haben sich die Vorbereitungsarbeiten bei der ersten Auflage dieses Projekts auf jeden Fall gelohnt“, so Direktor Briedl.



Foto: E. Heinzreiter

1200 Euro kamen beim ersten Münichholzer Engerl-Lauf zusammen. Der Betrag kommt dem städtischen Kindergarten Leharstraße zugute. Günther Briedl, Direktor der NMS Münichholz und Obmann dieses Projekts, überreichte Kindergartenleiterin Karin Seitlinger die Spende.

Rotes Kreuz Steyr-Stadt sucht dringend Mitarbeiter für die Essenzustellung

Die Stadt Steyr bietet seit nunmehr 45 Jahren im Bereich der sozialen Dienste ein spezielles Service an: In Kooperation mit dem Roten Kreuz Steyr-Stadt gibt es „Essen auf Rädern“. Dabei bekommen meist ältere Menschen, die nicht mehr regelmäßig für sich selbst kochen können, ein frisch zubereitetes Mittagessen nach Hause geliefert – insgesamt rund 80.000 Mahlzeiten pro Jahr. Das Rote Kreuz Steyr-Stadt übernimmt mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Zustel-

lung der Mahlzeiten. Doch die Damen und Herren vom Roten Kreuz sind weit mehr als nur die Lieferanten, oft sind sie einer der wenigen sozialen Kontakte für die meist alleinstehenden Klienten und haben ein offenes Ohr für die Menschen.

Freiwillige dringend gesucht

Das Rote Kreuz Steyr-Stadt benötigt dringend Unterstützung für das Essen-auf-Rädern-Team. Wer Zeit und Lust hat, sich sozial zu engagie-

ren, ist herzlich willkommen in der Rot-Kreuz-Familie. Voraussetzung für die Mitarbeit ist zeitliche Flexibilität, verbunden mit Zuverlässigkeit und der Freude an sozialen Kontakten. Der B-Führerschein ist dabei sehr willkommen, aber nicht zwingend erforderlich (auch Beifahrer werden gesucht). Für den Einsatz erhält man pro Vormittag eine Aufwandsentschädigung in der Höhe von 18 Euro. Für **nähere Auskünfte** steht Carmen Trois von der Rotkreuz-Bezirksstelle Steyr-Stadt gerne zur Verfügung: Tel. 07252/53991-200, E-Mail: sr-office@roteskruz.at.

Manfred-Maurer-Literaturpreis wird wieder vergeben

Anlässlich der **Literaturtage Steyr**, die heuer **von 7. bis 9. Juni** stattfinden, wird es eine Neuauflage des Manfred-Maurer-Literaturpreises geben. Er soll an den 60. Geburtstag und zugleich den 20. Todestag des Autors im November 2018 erinnern.

Von 1980 bis 2007 wurde in Steyr jährlich ein Literaturpreis vergeben. Später wurde dann drei Mal der Manfred-Maurer-Literaturpreis ausgeschrieben. Alle preisgekrönten Arbeiten dieser drei Wettbewerbe finden sich in der Anthologie »Manfred Maurers Reise in den Süden. Texte eines Steyrer Literaturpreises« – herausgegeben von Gerhard Klausberger, erschienen im Verlag Ennsthaler.

„Ich freue mich sehr, dass in Steyr mit den Literaturtagen 2019 endlich wieder ein Literaturpreis vergeben wird“, erklärt Karin Fleischanderl, Initiatorin und Organisatorin der Steyrer Literaturtage. Es sei höchste Zeit, dass diese Tradition wieder aufgenommen wird – eine Bereicherung für Steyr und das dreitägige Festival.

Wer kann daran teilnehmen?

Der diesjährige Manfred-Maurer-Literaturpreis ist mit 1500, 700 und 500 Euro dotiert. Daran teilnehmen können alle deutschsprachigen Autorinnen und Autoren, die bis zum 30. April 2019 ihr 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Das Motto des Wettbewerbs, das zahlreiche Werke Maurers und auch sein Lebenslauf nahelegen, lautet **„prekär“**.

Die Einsendungen (unveröffentlichte Prosa und Lyrik) ist in **dreifacher Ausfertigung** an die Jury des Maurer-Literaturpreises, Stelzhamerstraße 51, 4400 Steyr, zu senden. **Einsendeschluss** ist am 30. April 2019. Als Juroren fun-



Der aus Steyr stammende und vielfach ausgezeichnete Schriftsteller Manfred Maurer starb vor zwanzig Jahren, nur wenige Tage nach seinem vierzigsten Geburtstag. Nun wird der Manfred-Maurer-Literaturpreis neu ausgeschrieben.

gieren Karin Fleischanderl, Marlene Krisper, Xaver Bayer und Gerhard Klausberger. Präsentiert werden die Preisträger am Abend des 8. Juni im Steyrer Kulturzentrum AKKU.

Vielfach ausgezeichnet, aber viel zu früh gestorben

Manfred Maurer wurde am 8. November 1958 in Steyr geboren. Er besuchte von 1973 bis 1978 die Steyrer Handelsakademie und lebte ab 1981 als freier Schriftsteller in Wien. Er schrieb Romane, Prosa, Hörspiele und Drehbücher. Sein Erstlingswerk »Sturm und Zwang« erschien 1984. Maurer wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Er starb am 11. November 1998 in Wien, nur drei Tage nach seinem vierzigsten Geburtstag. Weitere Informationen findet man unter www.manfredmaurer.at.

Lesung mit Maria Hofstätter

Am **Mittwoch, 30. Jänner, um 19 Uhr** ist Maria Hofstätter mit ihrer **Lesung „Wohin?“** zu Gast im Museum Arbeitswelt. Wohin sollten die Flüchtlinge der „Mühlviertler Hasenjagd“ flüchten, um dem sicheren Tod zu entgehen? Wohin? – heißt es auch heute für viele, die Hunger, Krankheit und Tod entkommen wollen. Die österreichische Film- und Theaterschauspielerin liest die Geschichte von Igor, der aus dem KZ Mauthausen flieht, und die Geschichte von Louafi, der eine gefährliche Reise übers Mittelmeer antritt. Der eine überlebt, der andere stirbt. Ob Tod oder Leben, entscheidet auf der Flucht oft nur der Zufall.

Musikalisch begleitet wird Maria Hofstätter an diesem Abend von Melissa Coleman am Cello. Der **Eintritt** kostet im Vorverkauf 14 Euro (Abendkasse € 16,-). **Karten** sind im Museum Arbeitswelt während der Öffnungszeiten und am Veranstaltungstag bis 15 Uhr erhältlich – Wehrgrabengasse 7, Tel. 77351, www.museum-steyr.at.



Maria Hofstätter widmet sich in ihrer Lesung dem Thema Flucht – früher wie heute.

Foto: M.M.Mitrea

Stadtmarketing erhält Unterstützung

Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, den Verein Stadtmarketing Steyr heuer mit 282.000 Euro zu unterstützen. Außerdem soll der Verein eine Naturalsubvention in Form der Lohnverrechnung sowie in Form von Service-Leistungen für das Vereinspersonal durch den Magistrat in Höhe von 1551,72 Euro bekommen. Auch diesem Punkt muss der Gemeinderat noch zustimmen. Auf dem Arbeitsplan 2019 des Stadtmarketing-Teams stehen unter anderem Marktentwicklung, Leerflächen-Management sowie das Kommunikations-Konzept „Stadtkult Steyr“. Als Veranstaltungen sind lange Einkaufsnächte, die Musiknacht, kulinarische Feste, der Adventmarkt mit der Schmiedeweihnacht und Silvesterschmieden vorgesehen. Folgende Konzepte sollen umgesetzt werden: Stadtplatz

Leo, StaRtplatz Steyr, Parkleitsystem, Gastro-Kooperation Altstadt-Wirte. Auch eine Qualifizierungs-Offensive für Klein- und Mittelbetriebe ist geplant.

Stadt fördert Musikfestival 2019

Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, für das Musikfestival Steyr 2019 Förderungen und Leistungen im Wert von 72.200 Euro zu bewilligen. Das Festival findet heuer von 20. Juli bis 10. August statt und feiert sein 25-Jahr-Jubiläum. Es zählt seit einem Vierteljahrhundert zu den Höhe-

punkten des heimischen Kulturbetriebs. Auf dem Festival-Programm steht unter anderem das Musical „Cabaret“ von John Kander und Fred Ebb. Alle Veranstaltungen des diesjährigen Musikfestivals findet man unter www.musikfestivalsteyr.at.



Für die musikalische Gestaltung des Abends sorgt Melissa Coleman am Cello.

Foto: privat

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a
Telefon 0 72 52 / 484 23

Das Team der städtischen Bücherei stellt neu erschienene Medien vor, die auch zum Ausleihen bereitstehen:

DVD

Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes

Die Welt braucht Hoffnung

2018, Regie: Wim Wenders, 92 Minuten

In diesem Film begleitet Wim Wenders das Publikum auf einer persönlichen Reise mit Papst Franziskus. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Das visuelle Konzept des Filmes lässt den Zuschauer mit dem Papst von Angesicht zu Angesicht sein. Ein Gespräch zwischen ihm und – im wahrsten Sinne – der Welt entsteht. Papst Franziskus teilt seine Vision einer Kirche, die von tiefer Sorge um die Armen geprägt ist, spricht über Umweltfragen, soziale Gerechtigkeit sowie sein Engagement für Frieden an den Kriegsschauplätzen dieser Welt und zwischen den Weltreligionen.



Weert Canzler & Andreas Knie

Taumelnde Giganten

Gelingt der Autoindustrie die Neuerfindung?

2018, oekom verlag, 160 Seiten

Dieselskandal, Betrugereien bei der Typenzulassung, Preis- und Strategieabsprachen: Die Zweifel daran, ob der Wille zur Reform bei den Autoherstellern überhaupt vorhanden ist und die Industrie den versprochenen Transfer der Antriebsformen oder gar die Entwicklung neuer Mobilitätsangebote schafft, mehren sich. Denn der deutschen Autoindustrie gefällt es so wie es jetzt ist eigentlich sehr gut: Sie ist eine mächtige Branche mit vielen Industrie-Arbeitsplätzen, politisch hervorragend vernetzt und seit Jahrzehnten vom Erfolg verwöhnt. Um in der Mobilität der Zukunft zu überleben, müssen sich die Unternehmen komplett neu erfinden. Aber dies gelingt der Branche wohl nicht von selbst. Veränderte politische Rahmenbedingun-



Neuer Preyer-Krimi »Mordflüstern« erschienen

Der renommierte Steyrer Autor Josef J. Preyer (Bild) hat einen weiteren Kriminalroman verfasst. Vor kurzem ist der fesselnde Hamburg-Thriller mit dem Titel »Mordflüstern« im Verlag Knauer erschienen.



Bild: Facebook

Die Geschichte, in der Vergangenheit und Gegenwart auf brutale Weise vermischt werden, handelt von einem Schriftsteller und seinen Dämonen. Zum Inhalt: Seit der Schriftsteller Lars Faber nach Hamburg zurückgekehrt ist und an einem Krimi über Serienmorde schreibt, glaubt er, das Flüstern seiner verstorbenen Mutter zu hören. Das gleiche Flüstern wie damals, als er noch ein Kind war und sie über Morde fantasierte – Morde an selbstherrlichen Männern, die Frauen schlecht behandeln. Nach der Veröffentlichung seines Romans ist es, als würde diese grausame Fantasie zur Realität: Brutale Machos werden mit einem Rasiermesser getötet.

Der Mörder, so ist sich Faber sicher, wird offenbar durch die Lektüre seines Buches zum Mörder. Faber versucht, sich und sein menschliches Umfeld zu schützen – doch zu spät: Sein Onkel wird entführt. Der Täter schickt mit dem Erpresserbrief ein abgetrenntes Ohr. Lars Faber sieht nur noch einen Ausweg aus diesem Albtraum, den er herbeigeführt hat. Er begibt sich in Psychotherapie – in der Hoffnung, das Flüstern der Mutter zum Schweigen zu bringen.

Josef Preyer studierte Germanistik und Anglistik in Wien. 1982 hatte er einen Marlen-Haushofer-Gedenkabend initiiert, der durch die Teilnahme des Wiener Kulturjournalisten Hans Weigel den Anstoß zur Wiederentdeckung der Autorin gab. 1996 gründete J. J. Preyer einen Verlag, in dem er vor allem Kriminalromane C. H. Guenters und literarische Texte Steyrer Autoren herausgab. Preyer schrieb in den vergangenen Jahren eine Vielzahl an Krimis für deutsche und österreichische Verlage sowie Beiträge zur Serie »Jerry Cotton«.



gen, neue Bündnisse und die Konsumenten werden die Unternehmen zu ihrem Glück zwingen müssen. Das Buch zeigt, welche Weichen gestellt werden müssen, um die Wende doch noch zu schaffen.

Dörte Hansen

Mittagsstunde

Roman, 2018, Penguin Verlag, 320 Seiten

Die Wolken hängen schwer über der Geest, als Ingwer Feddersen, 47, in sein Heimatdorf zurückkehrt. Er hat hier noch etwas gutzumachen. Großmutter Ella ist dabei, ihren Verstand zu verlieren, Großvater Sönke hält in seinem alten Dorfkrug stur die Stellung. Er hat die besten Zeiten hinter sich, genau wie das ganze Dorf. Wann hat dieser Niedergang begonnen? In den 1970ern, als nach der Flurbereinigung erst die Hecken und dann die Vögel verschwanden? Als die großen Höfe wuchsen und die kleinen starben? Als Ingwer zum Studium nach Kiel ging und den Alten mit dem Gasthof sitzen ließ? Mit großer Wärme erzählt Dörte Hansen vom Verschwinden einer bäuerlichen Welt.



Jonas Jonasson

Der Hundertjährige, der zurückkam, um die Welt zu retten

Roman, 2018, C. Bertelsmann Verlag, 448 Seiten

Allan Karlsson ist wieder da! Der Hundertjährige hat genug vom Dauerurlaub auf Bali und ist begeistert, als sich ein neues Abenteuer ankündigt: Bei einer Ballonfahrt geraten sie auf Abwege, und Allan und sein Gefährte Julius müssen im Meer notlanden. Zum Glück werden sie gerettet. Pech ist jedoch, dass sich das Rettungsboot als nordkoreanisches Kriegsschiff entpuppt und Pjongjang ansteuert, wo Kim Jong-un im Atomkonflikt gerade seine Muskeln spielen lässt. Und schon steckt Allan, der sich mit Atomwaffen schließlich bestens auskennt, mitten in einer heiklen politischen Mission, die ihn von Nordkorea über New York bis in den Kongo führen wird. Dabei nimmt er auch Kontakt zu Donald Trump und Angela Merkel auf – mit ungeahnten Folgen ...



Eisenerzer „Postfuchs“ im Postamt Christkindl im Einsatz

Einen Sonderauftrag hat der Leiter des einzigartigen Postmuseums in Steyrs Partnerstadt Eisenerz Anfang der vergangenen Adventzeit erhalten: Um die im Dauereinsatz befindlichen Damen im Sonderpostamt Christkindl zu entlasten, wurde er für die Aktion „Versende deine eigene Briefmarke“ nach Steyr beordert. Mit großer Freude und einer guten Portion „Steirerschmäh“ stand Fritz Schwaiger dabei bis knapp vor dem Heiligen Abend hinter der Kamera, um jene Besucher abzulichten, die ihre Weihnachtspost mit dem eigenen Konterfei versenden wollten. Zum Abschluss der gelungenen Aktion lud Schwaiger seine Kolleginnen von den Schaltern am letzten Abend zu einer Fahrt mit dem beliebten Oldtimer-Postbus und einem Besuch des Steyrer Christkindlmarktes ein. Das erfreute nicht nur die Damen, sondern auch den Postbus-Chaffeur Josef Adelsberger: „Endlich durfte ich meinen netten Kolleginnen zeigen, wie der Post- und Personenverkehr am Beginn meiner Busfahrerlaufbahn aussah.“



Zum ersten Mal hatten die Damen des Sonderpostamtes Christkindl die Gelegenheit, mit dem Oldtimer-Postbus zu fahren. Auf dem Foto (von links): Fritz Schwaiger (Leiter des Postmuseums in Eisenerz), die Damen des Sonderpostamtes Christkindl Celina Wittberger, Nicole Rothkopf und Michaela Pözl sowie Oldtimer-Postbus-Chauffeur Josef Adelsberger.

Foto: Ločičnik

Ältestes Steyrer Stadt-Statut restauriert



Eines der interessantesten Dokumente aus dem Fundus des Steyrer Stadtarchivs hat seinen Weg zurück in das Regal gefunden: Es handelt sich dabei um eine so genannte Instruktion, die in einer Salzburger Werkstätte mustergültig restauriert wurde. „Das spezielle an dieser Instruktion, einer Verbindung aus Statut und Geschäftsordnung für die Stadt Steyr, ist der Entstehungszeitpunkt“, erzählt Stadtarchivar Raimund Ločičnik. Das in Per-

Stadtarchivar Raimund Ločičnik zeigt das mustergültig restaurierte, älteste Steyrer Stadt-Statut.

gement gebundene Buch wurde 1511 angelegt und hält alle Aufgaben des Magistrates sowie die Stellenbeschreibungen der wichtigsten Amtsinhaber fest. Die bedeutendsten Instruktionen galten dabei dem Bürgermeister, dem Stadtrichter, dem Stadtkämmerer- und dem Stadtschreiberamt. Äußerst wichtig waren aber auch die Vorschriften für die Ratsherren, die Brückenmeister, die Mauteintreiber, die Viertelmeister und die Torwarte. Ebenfalls detailliert beschrieben wurden das Stadtrecht und die für Steyr so wichtige Marktordnung. Die Kosten für die Restaurierung des Buches wurden vom Verein „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr“ übernommen.

Neuigkeiten vom Tourismusverband

Eine sehr erfolgreiche Advent-Saison liegt hinter uns. Das „200-Jahr-Jubiläum Stille Nacht“ rückte die Christkindlregion wieder medial in den Mittelpunkt. Zahlreiche Initiativen widmeten sich diesem Thema: die Weihnachtsausstellung im Schloss Lamberg, das Weihnachtsmuseum, diverse geführte Rundgänge oder die Schaudruckerei am Stadtplatz – überall war „Stille Nacht“ erlebbar. Ein besonderer Höhepunkt war natürlich das Konzert „Steyrs stillste Nacht“ am 8. Dezember 2018 mit rund 1000 Chorsängerinnen und -sängern auf dem Steyrer Stadtplatz.

In den vergangenen Wochen durften wir un-

zählige Journalisten und TV-Teams in Steyr betreuen. Die in dieser Zeit entstandenen Bilder erreichten dank der Ausstrahlungen in den verschiedenen Fernseh- und Onlinekanälen, von ORF über Servus TV und ARD bis zum Taiwanesischen Staatsfernsehen, ein Millionenpublikum.

Von unseren Gästen bekamen wir viel positives Feedback, besonders gelobt wurde die Freundlichkeit der Bewohner der Stadt. An dieser Stelle ein großes Danke an Sie, vor allem dafür, dass Sie unsere Gäste herzlich aufnehmen und sie damit zu Bewohnern auf Zeit werden lassen.

Auch nach der Weihnachtszeit bieten wir jeden Donnerstag und Samstag einen geführten Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm an. Weiters gibt es jeden Samstag um 14 Uhr einen thematischen Erlebnis-Spaziergang.

Wir rühren bereits, gemeinsam mit den Kollegen aus der Region, auf diversen Publikums-



Foto: Armbrüster

messen die Werbetrommel für einen Besuch in „Steyr und der Nationalparkregion“.

Jürgen Armbrüster

Obmann des Tourismusverbandes Steyr

HAAR- PFLEGE im Salon

GÜLTIG VON 7.1. - 26.1.2019

Haarkur, Serum, Leave-in
Pflege oder Conditioner



3,90
statt
5,60

Öffnungszeiten in den KLIPP
Salons Steyr (Ennser Str. 29)
+ Dietach (Fachmarkttring 2):
Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 16.00 Uhr

Friseurbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

30
JAHRE

KLIPP
UNSER FRISÖR

Die schönere Art *Reisen* zu genießen.

Reiseparadies
KASTLER



Dalmatien
Sehr schönes Hotel!
14. - 18.4.19 **NUR** 415,-

Genussreise Marken
14. - 18.4.19 598,-

Karneval Venedig
2. - 3.3.19 189,-

Tagesreise 2. - 3.3.19 77,-

Rom 17. - 21.3.19 498,-

Frühling an der Cote d'Azur
24. - 29.3.19 698,-

Bratislava „La traviata“
30. - 31.3.19 ab 109,-

Marburg Hotel im Zentrum!
6. - 7.4.19 119,-

Laibach 6. - 7.4.19 129,-

OSTERREISEN

Holland zur Tulpenblüte
mit Blumenkorso
12. - 16.4.19 698,-

Prag 13. - 14.4.19 118,-

Amalfiküste mit Sorrent
Neapel · Amalfitana · Capri
Ischia 13. - 20.4.19 899,-

Berlin mit Möglichkeit
zum Besuch einer Show
14. - 17.4.19 ab 369,-

Rogaska Slatina
14. - 17.4.19 ab 338,-

Piemont 14. - 18.4.19 649,-

Budapest 27. - 28.4.19 ab 149,-

Lago Maggiore · Comer &
Luganer See · Lago d'Orta
27.4. - 1.5.19 545,-

Meran Viele Leistungen inkl.!
28.4. - 1.5.19 549,-

Cinque Terre mit Portofino
26. - 31.5. | 15. - 20.9.19 710,-

DER BESONDERE TIPP!

Perlen der Ostsee
28.5. - 3.6.19 898,-

**WIEN RONACHER/
RAIMUNDTHEATER**

Bodyguard | I am from Austria
26.1. | 9., 16., 17.2., 9.,
16., 17.3.19 ab 114,-

Simpl „Alles wird gut“
9.2., 16.3., 6.4. ab 87,-

Starlight Express – Bochum
23. - 24.3.19 ab 289,-

© Thies Raetzke

© Josef Fisterer

Reiseparadies Kastler GmbH
www.kastler.at • reiseparadies@kastler.at
Reisehotline: 07234-82323-0 od. 0732-312727-0

Große Auswahl an Reisen!
Fordern Sie bitte unsere aktuellen Kataloge an!

Alle Angaben ohne Gewähr. Preis,
Programmänderung und Druckfehler
vorbehalten!

Kassa- und Feinkostmitarbeiter (m/w) für unsere neu zu eröffnende Filiale in Steyr in Teilzeit

**Wir freuen uns auch über Bewerbungen von Personen mit Gastgewerbe-
erfahrung und auf Wiedereinsteiger (m/w).**

Hauptaufgaben der Stelle:

- Kundenorientierte Arbeitsweise
- Verantwortung der Warenverfügbarkeit und -präsentation im Kassabereich
- Betreuung des Feinkostbereichs
- Kassieren und Handhabung der Kassa laut BILLA-Richtlinien
- Kompetente Beratung und Betreuung unserer Kunden
- Gespür für Qualität und Frische im Umgang mit unseren Produkten

Wir bieten:

- Ein Monatsbruttogehalt ab EUR 1.586,00 auf Vollzeitbasis
- Fundierte Einschulung
- Zahlreiche innerbetriebliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gutes Betriebsklima und sicherer Arbeitsplatz
- REWE-Mitarbeiter-Einkaufskarte und die BILLA-Mitarbeiter App
- Interessensvertretung durch den Betriebsrat

Anforderungen an die Bewerber/innen:

- Freundliche und offene Persönlichkeit
- Leidenschaft für Lebensmittel
- Gute Deutschkenntnisse
- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamorientiertes Arbeiten

Kontakt für Rückfragen und Bewerbung:

Regionalmanager Herr Robert Lerchner,
r.lerchner@billa.at, Tel.-Nr.: 0664/6209263

Für weitere Fragen zu Ihrer Bewerbung steht Ihnen
das BILLA HR Management unter job@billa.at gerne
zur Verfügung.

MIT HERZ UND HAUSVERSTAND



PROCON Wohnbau GmbH
Ennser Straße 154
A-4407 Dietach
www.procon-wohnbau.at

Mag. Christian Prechtl, MSc
T. +43 7252 38407
M. +43 676 461 69 10
c.prechtl@procon-wohnbau.at



[/gruenesdorfwoelfern](https://www.facebook.com/gruenesdorfwoelfern)



Grünes Dorf

/
WOLFERN

Wohnkonzepte zum Wohlfühlen

Mitten im Grünen und doch nah am Geschehen, für alle gedacht und doch individuell, mit Verstand und Herz von Experten geplant. So entsteht Grünes Dorf Wolfern, 91 komfortable Wohnräume für Genießer, von der Wohnung bis zum Doppel- und Einzelhaus.

Baubeginn Frühjahr 2019

www.gruenesdorf-wolfern.at

by **PROCON**



IMMOBILIEN DR. BRÜCKNER

Immobilien Dr. Brückner GmbH.
4400 Steyr, Haratzmüllerstraße 5
Tel. 07252/42222
office@dr-brueckner.at
www.immo1.cc

Wohnen im Zentrum von Steyr



Neue Eigentumswohnungen sofort beziehbar:

- 65 m², 85 m² und 123 m²
- EG-Wohnungen mit eigener Gartenfläche
- schöne Balkone vorhanden
- Niedrigenergiehaus, barrierefrei mit Aufzug
- Zentrales Wohnen ohne eigenes Auto möglich
- Ärztezentrum und Bahnhof im Nahbereich
- HWB 27,7 kwh/m²/a

SOFORT BEZIEHBAR!



Auskünfte und Kartenbestellungen:
Tel. 07258 7755-0 und
Tel. 07258 7200-13
www.stadttheater-badhall.com



FEBRUAR 2019		FR 01.	19:30	DIE VERTAGTE HOCHZEITSNACHT	TASSILOBÜHNE BAD HALL	KOMÖDIE
		SA 02.	19:30	DIE VERTAGTE HOCHZEITSNACHT	TASSILOBÜHNE BAD HALL	KOMÖDIE
		FR 08.	19:30	ISABELLA WOLDRICH	MÄNNERSCHNUPFEN	KABARETT
		SO 10.	11:00	MAI COCOPELLI	FLOH IM OHR	KINDERKONZERT
		SO 10.	14:00	MAI COCOPELLI	FLOH IM OHR	KINDERKONZERT
	MÄRZ 2019		FR 08.	19:30	MARTIN SPENGLER UND DIE FOISCHN WIENER	NACHHALL
<p>Stadttheater Bad Hall App</p>		SA 09.	19:30	WAPU	IT'S MY LIFE - DAS ABSCHIEDSMUSICAL	KABARETT
		SO 17.	17:00	OÖ. MOZARTENSEMBLE	MOZART, MENDELSONN-BARTHOLDY, BARBER	KONZERT
		FR 22.	19:30	NMS BAD HALL	FRÜHLINGSKONZERT	KONZERT
		FR 29.	19:30	WEINZETTL UND RUDLE	ZUM X-TEN MAL	KABARETT
		SO 31.	19:30	VIKTOR GERNOT	AUSVERKAUFT	30th ANNIVERSARY-TOUR
APRIL 2019		FR 05.	19:30	KAMMERHOFER	AUSVERKAUFT	OFFLINE KABARETT
	SA 06.	19:30	KAMMERHOFER	AUSVERKAUFT	OFFLINE KABARETT	
	SO 07.	19:30	KAMMERHOFER	OFFLINE KABARETT		
	FR 26.	19:30	KREISKY - BLITZ-TOUR	NACHHALL	KLANGBADHALL	



OPERETTENFESTSPIELE 2019

DIE FLEDERMAUS

FR 14. JUNI - SO 14. JULI



www.klangbadhall.at

Sieger des Energiespar-Gewinnspiels erhielten tolle Preise

Bereits zum dritten Mal hatte die Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS) 2018 ein „Energiespar-Gewinnspiel“ durchgeführt. Vor kurzem wurden die Preise an die Siegerinnen und Sieger überreicht. SBS-Aufsichtsratsvorsitzender Wilhelm Hauser gratulierte den Gewinnern und freute sich über ihre umgesetzten Energiespar-Maßnahmen. Außerdem bedankte sich der Vizebürgermeister für die gute Zusammenarbeit mit den Sponsoren, die dieses Gewinnspiel wieder ermöglicht haben. „Energiesparen mit den Stadtbetrieben ist immer ein Gewinn!“, so Hauser. Seit 2015 läuft die von den Stadtbetrieben

und der Stadt initiierte „Steyrer Energiespar-Offensive“, die sowohl von der Bevölkerung als auch den Unternehmen sehr gut angenommen wird. Stadtbetriebe-Chef Mag. Peter Hochgatterer dazu: „Energiesparen und Energieeffizienz führen zu geringeren Betriebskosten und sind aus Sicht des Klimaschutzes hochaktuell. Wir forcieren daher diese Themen durch Information, Förderungen sowie Aktionen und leisten auch im eigenen Betrieb wichtige Beiträge – wie mit der Modernisierung der Haustechnik, mit Photovoltaikanlagen, Solarthermie und durch die Verwendung von Strom aus erneuerbarer Energie.“

Beim vorjährigen Energiespar-Gewinnspiel, das wieder in Kooperation mit Sponsor-Firmen durchgeführt worden war, wurden tolle Preise im Wert von mehreren tausend Euro verlost: ein Fronius-Photovoltaik-Wechselrichter der Green Energy Projects GmbH, ein Wärmedämm-Gutschein in Höhe von 1000 Euro der Capatect BI GmbH, ein Fenster-Gutschein über 1500 Euro der Firma Reform-Fenster, eine Hocheffizienz-Heizungspumpe von der Wilo Pumpen GmbH, eine Gasheizungs-Wartung der Firma Josef Klausriegler sowie ein Energiesparkoffer der Steyrer Stadtbetriebe.



Foto: Klaus Maier

Anfang Jänner wurden die Preise aus dem Energiespar-Gewinnspiel 2018 der Stadtbetriebe überreicht. Im Bild (sitzend von links): Wolfgang Plaimer, Gerald Wörister, Marion und Ronald Berger, Jelena Petrusic und Thomas Steinwendtner. Stehend (v. l.): von den SBS Ing. Roland Raab, Energieberater Ing. Rudolf Zappe und Aufsichtsratsvorsitzender Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, Josef Klausriegler vom gleichnamigen Haustechnik-Unternehmen, Günther Pühringer von der Firma Wilo Pumpen, SBS-Geschäftsführer Mag. Peter Hochgatterer, Roland Gstötner und Robert Bogner von Green Energy Projects, Gerald Fellingner von Capatect, Anto Mijatovic von der Malerei und Fassaden GmbH und der Vertreter der Firma Reform-Fenster Manuel Maier.



DA KOMMT
FREUDE AUF!

Nur zufriedene Kunden sind treue Kunden

Die Stadtbetriebe Steyr agieren mit Handschlagqualität. Nehmen Sie das in unserem Kundencenter durchaus wörtlich! Werden auch Sie Stammkunde und freuen Sie sich über unsere attraktiven Tarife und Top-Serviceleistungen.

Ennsner Straße 10, 4403 Steyr | 07252/899 215 | kcg@stadtbetriebe.at | www.stadtbetriebe.at

SBS
STADTBETRIEBE
STEYR
Gas

IHR REGIONALER GASVERSORGER

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Laufend

Mo, Di, Do | 7.30–17 Uhr

Mi, Fr | 7.30–13 Uhr

Rathaus, Stadtplatz 27

Imagina – Stadt und Mensch

Gezeigt werden Kunstwerke aus dem Besitz der Stadt Steyr. Dabei wird ein weiter Bogen gespannt, von Arbeiten aus dem 16. Jahrhundert bis zu zeitgenössischen Werken.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Eingebettet in einen ehemaligen Luftschutzbunker, thematisiert der „Stollen der Erinnerung“ die Geschichte Steyrs zur Zeit des Nationalsozialismus. Schauplatz ist der ab 1943 von KZ-Häftlingen errichtete Lambergstollen nahe dem Zusammenfluss von Enns und Steyr. Im Mittelpunkt der Schau stehen die Geschichte des KZ Steyr-Münichholz und das Schicksal von tausenden Zwangsarbeiterinnen und -arbeitern. **Öffentliche Führungen:** Jeden Samstag um 15 Uhr. Treffpunkt beim Stollen. **Anmeldung:** anmeldung@museum-steyr.at, Tel. 07252/77351. **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am **8. Februar** von 14 bis 17 Uhr geöffnet; **Eintritt:** 7 Euro (ermäßigt 5 Euro). **Infos:** www.museum-steyr.at

15. Februar bis 31. März

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Sebastian Peil:

Malerei aus dreißig Jahren

Sebastian Peil, 1961 in Freistadt geboren, stellt seine Werke seit 1989 aus. Seit 2005 ist er als freischaffender Künstler in St. Georgen/Gusen tätig.

Vernissage: Do, 14. Februar, 19 Uhr

Bis Ende Jänner

zu besichtigen nach Vereinbarung

unter Tel. 0676/3935527

Grünmarkt 14 (ehem. VegaNova)

Kunst im Leerstand –

ein Kunstorganismus

Ein leerstehendes Geschäftslokal wird mit Kunst bedient. Die aktuelle Rauminstallation „fest//netz“, ein gläsernes Labyrinth, der Steyrer Künstler Johannes Angerbauer und Andreas Schönangerer ist bereits die sechste Position der Aktion „Kunst im Leerstand“. Ende Jänner wird der Steyrer Schriftsteller Till Mairhofer den Kunstorganismus am Grünmarkt mit der Performance „anno fest netz“ live bespielen.

Bis Ende Jänner

Do, Fr | 9–12 und 15–18 Uhr

Sa | 9–12 Uhr

Galerie Steyrdorf, Sierninger Straße 14

Fallobst

Monotypien von Erich Fröschl

Veranstaltungen

Jeden Do 18.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Bierverkostung mit Biersommelier

Preis (inkl. acht verschiedener Biersorten und Tapas): 22, 50 Euro. **Anmeldung** unter Tel. 07252/53067.

Jeden Do und Sa 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

20. Jänner So 10 Uhr

Michaelerkirche Steyr

Hermann Kronsteiner:

Stille-Nacht-Messe

Die Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr führt zum Ausklang der Weihnachtszeit, die nach altem Volksbrauch mit dem Fest der Darstellung des Herrn – bekannt auch als Maria Lichtmess – endet, die Stille-Nacht-Messe für vierstimmigen Chor mit Orgelbegleitung des gebürtigen Losensteiners Hermann Kronsteiner (1914–1994) auf. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

20. Jänner So 14 Uhr

Jugend- und Kulturzentrum Ennsleite, Hafnerstraße 14

Kinderfasching

Veranstalter: Kinderfreunde Ennsleite. Eintritt frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

22. Jänner Di | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Multimediashow von Wolfgang Kunstmann

Namibia, Botswana –

Das große Abenteuer

Der aktuelle Vortrag von Wolfgang Kunstmann ist das Ergebnis von sechs Reisen nach Namibia und Botswana. Markenzeichen ist das perfekte Zusammenspiel von erstklassiger Fotografie und brillanten Filmaufnahmen mit stimmungsvoller, landestypischer Musik und Originaltönen, welches die Präsentation zu einem beeindruckenden Gesamtkunstwerk verschmelzen lässt. Die spannenden, humorvollen Geschichten und persönlichen Erlebnisse werden live vorgetragen. **Eintritt:** 12 Euro (Abendkasse 14 Euro)

23. Jänner Mi | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Gesunder Darm – gesunder Mensch?

Mag. Dr. Alexander Zeilner, Arzt für Allgemeinmedizin, Facharzt für Innere Medizin und Humanbiologe referiert über die Bedeutung des Darmes als Sitz unserer Gesundheit. Dabei wird auf die Bedeutung unserer Darmflora eingegangen, deren Veränderung sich oftmals schleichend und an vom Darm weit entfernten Organsystemen als Erkrankung niederschlagen kann. Neben bekannten Störungen der Verdauungsfunktion wie Verstopfung, Blähungen und Durchfall werden in diesem Vortrag speziell Zusammenhänge mit Unverträglichkeiten, Allergien, chronisch entzündlichen Darmerkrankungen und vielen anderen Fehlfunktionen beleuchtet und mögliche Lösungsansätze aus der Schulmedizin sowie aus der Naturheilkunde vorgestellt. **Eintritt:** 7 Euro

24. Jänner Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Footloose

Das Broadway-Tanzmusical basiert auf dem gleichnamigen Kultfilm. 18 Schauspieler, Tänzer und Sänger bringen, unterstützt von einer Live-Band, die unvergessenen Hits live auf die Bühne. Inhalt: In der konservativen Kleinstadt Bomont herrscht Tanzverbot. Der Grund ist ein Beschluss von Reverend Shaw Moore, der nach dem Unfall von vier Jugendlichen, darunter sein Sohn, das Verbot verhängt. Die Jugend lebt sittlich und hält sich an das Gesetz – bis Ren McCormack in die Stadt kommt. Er liebt das Tanzen, die Rockmusik und will das Tanzverbot nicht hinnehmen. Und er verliebt sich ausgerechnet in Ariel, die Tochter des Reverends. „Footloose“ basiert auf einer wahren Begebenheit. In Elmore City, einer Kleinstadt in Oklahoma, herrschte seit 1861 ein Tanzverbot, welches Jugendliche 1980 gebrochen und damit in ganz Amerika für Schlagzeilen gesorgt haben. Abo I-A, I-B und I-C; **Restkarten** zu 37/30/22,50/15,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufs-

stellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

24. Jänner Do | 19.30 Uhr

Citykino, Stelzhamerstraße 2b

Alles Leinwand

Sonja Endlweber: Der lange Ritt



Foto: S. Endlweber

Sieben Jahre auf Pferden durch Amerika, Kanada & Alaska: In ihrem sehr persönlichen Vortrag erzählt Sonja Endlweber von den Herausforderungen dieser Reise mit dem Abenteuerreiter Günter Wamser. Wie sie mit Reit- und Packpferden auf steilen Gebirgspfaden durch die Rocky Mountains zogen, reißende Gletscherflüsse durchquerten, sich durch den Busch schlugen und lernten, sich in der Heimat der Grizzlybären und Wölfer zurechtzufinden. Dabei erzählt Sonja Endlweber auch viel Persönliches: Wie sie mit Ängsten und Zweifeln umgeht, wie es ist, als Frau in der Wildnis unterwegs zu sein, und warum sie ihre Entscheidung nie rückgängig machen wollte. **Karten** zu 12 Euro (10 Euro für Alpenvereins- und Naturfreunde-Mitglieder, Schüler und Studenten; Abendkasse: 14/12 Euro) gibt es im Citykino, in der Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz), im Bergwerk Mountain Store (Ennsner Straße 29).

26. Jänner Sa | 13 Uhr

Geführte Christkindlwallfahrt

Johanna Eisner und Astrid Dunst begleiten die Teilnehmer auf der 4,5-stündigen Wallfahrt von Christkindl über Garsten nach Steyr und wieder nach Christkindl. Für die beiden Christkindlerinnen stehen das persönliche Gespräch und der spirituelle Gedankenaustausch im Mittelpunkt. **Preis:** 10 Euro pro Person. **Anmeldung:** bis einen Tag vor den Terminen im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

26. Jänner Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang

Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den prunkvollen Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen

Bibliothek und zu einem Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr ein.

Anmeldung bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

29. Jänner Di | 19.30 Uhr

Vortrag von Mag. Roland Lengyel

Resilienz – Die eigenen Ressourcen richtig nutzen lernen

Resilienz ist die Fähigkeit von Menschen, auf wechselnde Anforderungen und Lebenssituationen flexibel und angemessen zu reagieren. Mit einer gestärkten Widerstandskraft kann man stressreiche, frustrierende, schwierige und belastende Situationen erfolgreich meistern. Anhand dem Linzer Ressourcen-Modell wird diskutiert, was für den Menschen wichtig ist, um erfolgreich mit belastenden Lebensumständen und negativen Stressfolgen umgehen zu können. Neben Grundlagenwissen werden auch Möglichkeiten aufgezeigt, um die eigene Resilienz stärken zu können. **Eintritt:** 9 Euro



Foto: Mag. Lengyel

1. Februar Fr | 19.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1
Digital-Visions-Show von Karl Baumgartner

Südafrika: Gardenroute – Traumhafte Landschaft am Kap

Der Eintritt ist frei.



Foto: K. Baumgartner

2. Februar Sa | 14 Uhr

weitere Termine: 9. und 16. Februar
Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Versteckt, entdeckt – Schatzkammer Steyr

Die Teilnehmer entdecken sichtbare und versteckte Kunstschätze in Steyr. In der neu renovierten Stadtpfarrkirche, der kleinen Schwester des Stephansdoms, erklingt die von Anton Bruckner geliebte Chrismann-Orgel. Im Schloss Lamberg begegnet man barocken Zwergen mit illustren Namen und besucht die Adelsbibliothek der Grafen. Abschluss ist in der Radierwerkstatt von Erich

Fröschl im Stadtteil Steyrdorf. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

3. Februar So | 10–17 Uhr

Stadtsaal Steyr

Traumhochzeit

Programm: 11 und 15 Uhr: Brautmodenschau von Roméo & Juliette; **12 und 16 Uhr:** „Sweet dreams – Ballett-Träume aus Nussknacker & Puppenfee mit der Gruppe Tanz Raum Steyr; **13 Uhr:** freie Trauung des Traumpaars; **14 Uhr:** Vortrag „Freie Trauung“ von Sarah Konrad-Reininger. **Eintritt:** 5 Euro

5. Februar Di | 19 Uhr

Bibliothek im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Wer gewinnt?

Spieleabend für Erwachsene

Der Eintritt ist frei.

5. Februar Di | 19 Uhr

weiterer Termin: 5. März

Landesmusikschule Steyr, Pyrachstraße 7

Offenes Singen

Lieder aus aller Welt – traditionell, modern, mehrstimmig – werden je nach Vorschlag der erfahrenen Chorleiter an diesem Abend erarbeitet, sodass das Singen Seele und Körper zum Klingen bringt. **Unkostenbeitrag:** 8 Euro, Schüler und Studenten frei

8. Februar Fr | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Benefiz-Veranstaltung des Kiwanis Clubs

Musik-Kabarett:

Klakraidl & RaDeschnig

Die beiden Musik- und Kabarett-Duos touren voll Karacho auf ihrem „Klakraidl“ durch das vielseitige Repertoire der Musikstile. Von Kamot bis Radau durchstreifen sie den Jazz, das traditionelle Kärntnerlied oder gängige Filmmusik. Dabei begegnet das Publikum Enten, Katholiken sowie Blaskapellen und erlebt einen äußerst abwechslungsreichen Konzertabend. Und mittendrin: einige Kabarettauschnitte der RaDeschnigs. **Karten** zu 28/25/18/10 Euro gibt es bei den Mitgliedern des Kiwanis Clubs Steyr und in der Oberbank am Stadtplatz.



Foto: Stefan Grauf/Sixt

Was?
Wann?
Wo?

10. Februar So | 11–12.30 Uhr

Evangelischer Pfarrhof, Bahnhofstraße 20

Bücher-Fundgrube

Die evangelische Pfarre Steyr veranstaltet jeden zweiten Sonntag im Monat einen Bücher-Flohmarkt im Gemeindesaal.

13. Februar Mi | 15 Uhr

Reithoffer-Saal, Pyrachstraße 7

Die Puppenkistbühne präsentiert

Kasperl geht in die Luft

Der Kasperl will Würstel einkaufen. Auf dem Marktplatz trifft er die Marktfrau Berta, die



ihm unbedingt etwas verkaufen will. Der Kasperl überredet Frau Berta, mit ihm zu kommen. Da passieren plötzlich sonderbare Dinge beim Marktstand. **Karten** zu 5,50 Euro gibt es allen ö. Raiffeisenbanken.

13. Februar Mi | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Abschiedstournee des Gourmet-Showtheaters

Diner Fantastique

Ein Abend zum Lachen, Staunen und Genießen mit allen Sinnen, mit spektakulären artistischen Attraktionen internationaler Weltklasse-Artisten. **Infos** unter www.event-and-show.at.

Tisch- und Platzkarten unter Tel. 0676/84182719.

14. Februar Do | ab 15 Uhr

Stadtplatz Steyr

One Billion Rising –

Tanzen für ein Ende der Gewalt an Mädchen und Frauen

Die Kampagne wurde 2012 von der New Yorker Künstlerin Eve Ensler initiiert. Die „Milliar-

de“ deutet auf eine UN-Statistik hin, nach der eine von drei Frauen entweder vergewaltigt oder Opfer einer schweren Körperverletzung wird. One Billion Rising lädt alle, von alt bis jung, Mann und Frau, Kind und Kegel, ein mitzutanzten, mitzufeiern und ein Zeichen zu setzen. **Übungstermine** für die Tanzchoreografie: 18. und 25. Jänner, 1. und 8. Februar, jeweils von 15 bis 17 Uhr im Jugend- und Kulturzentrum Röda, Gaswerksgasse 2.

Infos: www.1billionrising.at

14. Februar Do | 19.30 Uhr

Citykino, Stelzhamerstraße 2b

Alles Leinwand

Andreas Präve: Myanmar | Burma



Andreas Präve ist seit einem Motorradunfall vor 30 Jahren querschnittsgelähmt. Dennoch bereist er die Welt. Er berichtet über seine 3000 Kilometer lange Rollstuhlreise, auf der er einen tiefen Einblick in das Land der goldenen Pagoden bekommen hat. Ein Land, in dem Geister herrschen, wo Männer wie Frauen Röcke tragen und jeder Mann einmal in seinem Leben Mönch war. **Karten** zu 12 Euro (10 Euro für Alpenvereins- und Naturfreunde-Mitglieder, Schüler und Studenten; Abendkasse: 14/12 Euro) gibt es im Citykino, in der Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz), im Bergwerk Mountain Store (Ennsner Straße 29).

Am 13. Februar findet im Stadtsaal ein Abend zum Lachen, Staunen und Genießen mit allen Sinnen statt. Das Diner Fantastique ist eine Mischung aus Showspektakel und Drei-Gang-Gourmet-Diner.



14. Februar Do | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Peter Klien – Reporter ohne Grenzen



Mit sauberem Anzug und unschuldigem Blick macht Peter Klien (Foto oben), was er am besten kann: auf ganz seriöse Weise ganz un-seriöse Fragen zu stellen. Jetzt packt der Kabarettist und Außenreporter von „Willkommen Österreich“ (ORF) aus: Wie geht es zu hinter den Kulissen von Österreichs Politik und Medien? Er liefert Hintergrundberichte zum Dreh, Anekdoten von der Begegnung mit Prominenten sowie Kommentare zum tagesaktuellen Geschehen. Natürlich darf auch eine Auswahl seiner besten Filme im Director's Cut nicht fehlen – samt ungesendetem Material, das entweder in den viel zu kurzen Beiträgen keinen Platz gefunden hat oder, noch schlimmer, der Zensur zum Opfer fallen musste. **Karten** gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, auf www.oeticket.com, in allen Raiffeisenbanken sowie auf www.fg-events.at.

15. Februar Fr | 16.30 Uhr

Nachtwächter-Dine-around

Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleiten die Teilnehmer bei diesem kulinarischen Rundgang zu ganz speziellen Orten. **Preis:** 65 Euro. **Anmeldung:** bis eine Woche vor dem Termin im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

23. Februar Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 2. März

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang

Der Pionier von Steyr

Die Teilnehmer verfolgen bei diesem Rundgang den Aufstieg Steyrs vom Handwerk zur Industrie unter Josef Werndl. Grundlage dafür war eine bahnbrechende Erfindung. Ein weiteres Thema ist die Entwicklung der Arbeitswelt in Zeiten der Globalisierung am Wirtschaftsstandort Steyr. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

25. Jänner Fr | 20 Uhr

Konzert

Rauhnacht: Soiz

„Soiz“, also „Salz“: So nennt sich die neue CD der Salzkammergut-Band Rauhnacht, das zugehörige Live-Programm ebenso. Ihrem Stil ist die Band treu geblieben. Der Alpen-Ethno-Folk aus dem Ausseerland kommt wie gewohnt erfrischend unkonventionell und hochgradig musikalisch daher. Der Band rund um Franz Thalhammer gehört – quasi als Legionär – auch ein Musiker aus Garsten an: Christian „Sticks“ Einheller geht an Schlagzeug und Percussion zu Werke.



Rauhnacht, die Band aus dem Salzkammergut, präsentiert ihre neue CD „Soiz“ am 25. Jänner im Akku.

Foto: Rudi Fendler

7. Februar Do | 20 Uhr

Literatur-Konzert mit Nadine Kegele

Und essen werden wir die Katze

Die in Vorarlberg gebürtige Schriftstellerin Nadine Kegele präsentiert ihr Werk „Und essen werden wir die Katze“ singend. Sie nimmt neben dem Buch auch die Ukulele mit auf die Bühne und verwandelt sich in „B.A.S.T.A.R.D.“. Beim Literatur-



Foto: detailinn

Konzert handelt es sich um eine amüsante Mischung aus politischer Collage, literarischem Protokoll, poetischem Manifest und humorvoller Zauberei. Nadine Kegele als B.A.S.T.A.R.D. singt Lieder von Mädchen im Widerstand, Männern als Vogelflüsterer, Kraft-

werken und Tellertieren. Sie singt Deutsch, Vorarlbergisch und so etwas wie Wienerisch. In dem Buch geht Kegele nebst anderem der Frage nach, wie lange ein Flüchtling tatsächlich Flüchtling bleibt oder aber, warum einem Bauarbeiter kein Museum zugetraut wird.

Dabei zerteilt sie Lebensläufe in deren Bausteine, verwebt mit dem roten Faden Gespräche, Zitate und Nachrichten zu literarischen Texten, näht Buchstaben und Bilder zu Collagen zusammen und geht dabei weit über die Genre Grenzen hinaus.



9. Februar Sa | 20 Uhr

Konzert

Šalamon Berden Mureškič Trio

Das neue Trio mit Nino Mureškič, Samo Šalamon und Dejan Berden präsentiert eine Mischung von Ethno, modernem Jazz und Im-

provisation – eine Kombination von Percussion, Klavier und Gitarre. Samo Šalamon zählt zu den talentiertesten und interessantesten jüngeren Jazzgitarrierten weltweit. Der gefragte



Foto: Nino Mureškič

Pianist, Komponist, Arrangeur und Produzent Dejan Berden startete seine Konzertkarriere schon im Alter von 14 Jahren. Mit seiner ersten Band tourte er bereits in ganz Europa. Er ist Musikpädagoge und arbeitete viele Jahre für den slowenischen Rundfunk. Nino Mureškič ist Meisterpercussionist, Komponist, Pädagoge und Spezialist für afrikanische und indische Rhythmik.

10. Februar So | 15 Uhr

Kindertheater die exen | für Kinder ab 5

Ein Stück Wiese



Foto: Dirk Wirth

Frau Hummel und Herr Schmetterling können sich gut leiden. Sie genießen das Leben auf ihrer bunten Blumenwiese und naschen sich durch alle Blütenpollen. Am liebsten aber treffen sie einander abends bei Sonnenuntergang, um den Geschichten des Rosenkäfers zu lauschen. Allerdings: Das alles war einmal.

Heute ist die Geschichte von der Wiese eine Gruselgeschichte. Eine Geschichte von den Menschen. Wie sie ehrgeizig immer höher, schneller und weiter hinaus wollen und dabei doch nicht froh werden. Wie sie die ganze Welt umgestalten, aber nichts schöner wird. Wie sie so viel zerstören, obwohl sie es eigentlich gar nicht wollen. In ihrem Figurentheaterstück verschiebt Annika Pilstl mit einer gehörigen Portion Frechheit die Sicht der Dinge und hinterfragt mit viel Humor, wie die Menschen mit der Welt, auf der sie leben, umgehen.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



- **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag.
- **Jeden Do, 9–12 Uhr:** Babytag.
- **Fr, 25. 1. und 15. 2., 18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes; eine Informationsveranstaltung für beide Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung mit Mag. Barbara Neunteufl (Anmeldung).
- **Sa, 26. 1., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück, Infos: vaeterfruehstueck.steyr@gmail.com.
- **Mo, 28. 1., 13.45 Uhr:** Baby-Shiatsu, 3 Treffen (Anmeldung).
- **Mo, 4. 2., 9.30 Uhr:** Erste Menüs fürs Baby mit Gudrun Bertignoll (Anmeldung).
- **Do, 14. 2., 10.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe, offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **15 Uhr:** Internationaler Eltern-Kind-Treff; **15 Uhr:** Liedernachmittag.
- **Mo, 25. 2., oder Do, 28. 2., 9 Uhr:** Eltern-Kind-Gruppe, für Kinder von 1 bis 2 Jahre, 8 Treffen (Anmeldung); **9.30 Uhr:** Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 8 bis 18 Monaten, 15 Treffen (Anmeldung).
- **Mi, 27. 2., 9.30 Uhr:** Eltern-Kind-Gruppe, für Kinder von 5 bis 15 Monaten, 16 Treffen (Anmeldung).

18. Jänner Fr | 20.30 Uhr

Cosmo Sheldrake | Dramas

Cosmo Sheldrake ist ein 27-jähriger Sänger, Songwriter, Komponist, Produzent und Multi-Instrumentalist aus London. Die Musik, die er mit seinen Instrumenten macht und von Feldaufnahmen und natürlichen Klanglandschaften inspiriert ist, ist ein Muss für alle, die wirklich neue Klänge hören wollen.

19. Jänner Sa | 21 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende

Steyr Swing Explosion feat. DJ Mc²=Evariste

Ein Abend für Tänzerinnen und Tänzer mit Lindy Hop, Collegiate Shag, Balboa, Charles-ton usw.

24. Jänner Do | ab 19 Uhr

weiterer Termin: 14. Februar

Eintritt: frei

Hoop Jam | Swing Time | Social Dance

Hoop Jam: 19 Uhr; Swing Anfänger: 19.30 Uhr; Social Dance: 20.30 Uhr

25. Jänner Fr | 19.30 Uhr

SPH-Bandcontest | Vorrunde

26. Jänner Sa | 21 Uhr

Röda-Ball feat. Special Surprise Act | Palm Beach Drive u. a.

21 Uhr: Eröffnung, Modern-Dance-Performance der Youth Dance Company Steyr. Im Anschluss Pop- & Rock-Classics mit den DJs Gabs Mayr & Oskar Löbl. **22.30 Uhr:** Überraschungs-Liveact mit einem Vertreter der gegenwärtigen österreichischen Popkultur. Nach der Tombola-Verlosung gegen Mitternacht unterhalten Palm Beach Drive die Ballbesucher mit Musik aus Bud-Spencer-Filmen sowie bekannten Melodien aus Batman, Pulp Fiction, Mac Gyver, Knight Rider usw. Zum Abschluss werden die DJs Gabs Mayr & Oskar Löbl nochmals für die passende Musik sorgen. Abendkleidung ist erwünscht.

Förderung für Röda

Der Kulturverein Röda soll heuer von der Stadt mit 44.000 Euro gefördert werden. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben. Der Kulturverein im Haus Gaswerk-gasse 2 präsentiert auch im Jahr 2019 ein hochwertiges, abwechslungsreiches Programm.

31. Jänner Do | 19.30 Uhr

Eintritt: 3 Euro
Kinokultur Steyr präsentiert

Boyhood



In einem berührenden Langzeitprojekt zeichnete Regisseur Linklater Kindheit und Jugend eines Jungen in Texas vom Anfang der Schulzeit bis zum Wechsel ans College nach.

1. Februar Fr | 20.30 Uhr

UK Subs | Boogie Hammer | The Zsa Zsa Gabor's

Auch nach 40 Jahren stehen die UK Subs



(Foto) weiterhin auf der Bühne, um den '77er-Punkrock auf der Bühne zu feiern. **UK Subs**, das sind Charlie Harper (Gesang), Steve Straughan (Gitarre), Alvin Gibbs (Bass) und Jamie Oliver (Schlagzeug). **Boogie Hammer:** Bei Wiens neuer Punk-Rock'n'Roll-Formation vermischen sich aktuelle und ehemalige Mitglieder von Anstalt und den Boozehounds From Hell. **The Zsa Zsa Gabor's:** Die Band, 2013 in St. Pölten gegründet, lässt den Spirit der Frühphase des Punkrocks aufleben und verpackt dies in einen modernen Sound.

2. Februar Sa | 20.30 Uhr

Tim Snider

Tim Snider wollte schon sehr früh Geige spielen, die klassische Musik gab den Anstoß, sein Instrument zu erlernen. Im Laufe der Jahre kamen andere Einflüsse ins Spiel, angefangen von Rockmusik, ein Ben-Harper-Gig brachte ihn zum Songwriting, und Aufenthalte in Spanien und Kuba führten Flamenco, Salsa und afro-kubanische Rhythmen in sein Repertoire.

7. Februar Do | 20.30 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende

Jazz Jam feat. Steve & The Ts

Das Quintett lässt seit drei Jahren mit instrumentalen Eigenkompositionen von Stefan Eitzenberger aufhorchen. Bands wie Snarky Puppy, Mummal Hands, Hiatus Kaiyote und

Saxophonisten wie Bob Reynolds, Braxton Cook und Logan Richardson werden als Einfluss genannt.

9. Februar Sa | 20.30 Uhr

The Doors Experience



The Doors Experience sind Österreichs Aushängeschild in Sachen Tributebands und werden international als beste Doors Tribute Band aller Zeiten gehandelt. Die hochkarätige vierköpfige Band rund um Bandgründer und Sänger Jason Boiler tourt seit nun schon 15 Jahren.

15. Februar Fr | 21 Uhr

We Are Scientists



Die Power Pop-Truppe aus Brooklyn lässt mit dem neuen Album „Megaplex“ wieder von sich hören.

16. Februar Sa | 21 Uhr

Felix Kramer



Bei Felix Kramer wirken Entschleunigung und Ruhe statt Hysterie und Aufregung, es dominiert Minimalismus in der Instrumentierung als Gegenkonzept zu aufgeblasenen Hitradio-Arrangements. In Verbindung mit wienerisch eingefärbten Texten entsteht dadurch ein eigenwilliger Sog, der mitreißt.

Wir verkaufen umständehalber:

48 Stück Infrarot-Heizungen zum 1/2 Preis

99% Energieeffizienz = 1. Qualität
in 4 Minuten volle Heizleistung!
erwärmt die Luft und den Körper!

keine Wartung, kein Service
keine Umbauarbeiten

keine zusätzliche Kosten für Heizraum / Ofen
Kessel / Wärmepumpe / Bohrungen / Lagerung ...
zB: 70 m² Whg. ca. € 1,50 Stromkosten / Tag

d.h. **1/2 Heiz-Gesamtkosten** gegenüber
herkömmlichen Heizsystemen

Berechnung, Platzierung und Regelung
bringen bis zu 40% Ersparnis!

10 Jahre Garantie + 20 Jahre Erfahrung

Berechnungstabelle & Sonderpreisliste anfordern:
0660 312 60 50 Herr DI Mayr od. office@liwa.at

Wir kaufen auch Konkursware an!

Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

5 weg oder Geld zurück!

Individuelle Nachhilfe für Lernen mit Spaß • Qualifizierte Nachhilfelehrer
Größte Flexibilität für bessere Lernergebnisse • Bessere Noten

Testen Sie uns!



Schon ab
8,70 €
pro Unterrichts-
stunde (45 Min.)

STEYR Pachergasse 1
Tel 07252 45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

*Anmeldung gültig nur in teilnehmenden Bundesländern. Teilnehmende Gruppen unter www.schuelerhilfe.at/steiermark
Soll nur bei Teilnahme bereits bei 4 Unterrichtsstunden (2 Stunden) 12,70 € und ab 8 Unterrichtsstunden (4 Stunden) 17,70 € sein.
In einem aufgetrennten Bundesland kann zusätzlich eine einmalige Anmeldebürogebühr von bis zu 10 € anfallen.



24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



NEUES BAD IN 24 STUNDEN

... SO VERWÖHNT VITERMA DIE KUNDEN.

- **HÖCHSTE QUALITÄT**
Ein Leben lang Freude am Badezimmer
- **MASSGEFERTIGTER UMBAU IN 24 STUNDEN**
Das Bad ist in kürzester Zeit wieder verwendbar
- **EINFACHE REINIGUNG**
Geringer Aufwand durch fugenlose Wandpaneele
- **FREIHEIT STATT BARRIERE**
Schwellenloser, rutschfester Einstieg in die Dusche
- **EIN ANSPRECHPARTNER**
Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.
- **BESTE BERATUNG**
Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause

NACHHER



vorher: Badewanne
mit hohem Einstieg
nachher: Barrierefreie,
rutschfeste Dusche

JETZT ANRUFEN UND TERMIN VEREINBAREN!

☎ **0800 20 22 19 (GRATIS)**
ODER UNTER **0676 977 22 03**

Ihre Badexperten Manfred Haidler
und Bernhard Mayrhofer
beraten Sie gerne.



Ihre regionalen viterma Fachbetriebe
hmh Haustechnik GmbH und Vitalteam Bau GmbH
info@viterma.com | www.viterma.com

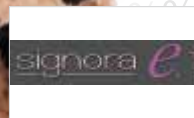
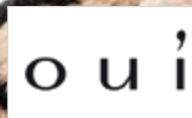
WINTER FLOHMARKT

Altstadt Steyr

%
%

Freitag 25.01.
und Samstag
26.01.2019

Stadtplatz | Grünmarkt
Enge | Pfarrgasse | City Point



Team des SK Amateure Steyr ist Stadtmeister im Futsal

Spannende Spiele sahen die zahlreichen Besucher am 5. Jänner beim dritten Futsal-Hallencup in der Steyrer Stadthalle. Gespielt wurde in zwei Gruppen, in der einen ging es für die Steyrer Vereine um den Stadtmeistertitel, in der anderen kämpften die Vereine aus der Umgebung um den Finaleinzug.

Den Sieg in der Gruppe A holte sich souverän der SK Amateure Steyr und damit zugleich den Steyrer Stadtmeistertitel im Futsal vor dem ATSV Steyr. Knapp dahinter auf Platz drei landete der SK Vorwärts, der mit der B-Mannschaft angetreten war. Der Vorjahressieger ASV Bewegung wurde Gruppenletzter hinter dem ATSV Stein.

Sieger in Gruppe B wurde der USV St. Ulrich vor Union Dietach. Im ersten Halbfinale setzte sich der Veranstalter SK Amateure Steyr im Siebenmeter-Schießen gegen Union Dietach mit 3:2 durch, der USV St. Ulrich folgte mit einem 2:0-Sieg über den ATSV Steyr ins Finale. Das Publikum sah dann ein packendes Finale: Der Stadtmeister SK Amateure Steyr ging mit 1:0 in Führung, doch St. Ulrich kämpfte stark und erzielte rasch den Ausgleich. Kurz vor dem Schlusspfiff dann Aufregung:



Jubel beim SK Amateure Steyr über den gewonnenen Stadtmeistertitel 2019 im Futsal. Mit dem Team freuten sich Christian Baumgarten, Leiter der Magistrats-Abteilung Schule und Sport, Vizebürgermeisterin Ingrid Weixlberger (stehend, von links) sowie Vize-Präsident Robert Groß und Behar Kodraliu (Trainer) vom SK Amateure Steyr (stehend, von rechts).

Bashkim Biticaj wurde im Strafraum gefoult, und der Schiedsrichter zeigte zum Ärger der Blau-Weißen auf den Penaltypunkt. Es kam zum Duell zwischen dem besten Spieler des Turniers, Bahkim Biticaj, und dem besten Torhüter des Turniers, Ajdin Hurem. Biticaj trat an

und netzte zum 2:1 für St. Ulrich ein. Somit gewann das Team des USV St. Ulrich das Finale in der Gruppe B und wurde Futsal-Hallencup-Sieger 2019.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Homepage: <http://steyr.kneippbund.at>, Bürozeiten jeden Montag 10–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:
 ■ **Do, 24. 1.:** Wanderung zu den Garstner Teichen. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Unimarkt (Christkindl). Infos bei Sieglinde Gruber (Tel. 0699/10668365).
 ■ **Do, 31. 1.:** Wanderung in Leonstein/Schwarze Grafen. Treffpunkt um

9.30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Erik Leppen (Tel. 0650/9638865).
 ■ **Do, 7. 2.:** Wanderung Kleinraming/Behamberg. Treffpunkt um 10 Uhr beim Stadtbad-Parkplatz. Infos bei Walter Riha (Tel. 07252/44183 oder 0650/3015671).
 ■ **Do, 14. 2.:** Wanderung in Gleink/Neustift. Treffpunkt um 10 Uhr bei der Resthof-Apotheke. Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 07252/86570 oder 0699/88811714).

■ **Nordic Walking** – jeden Montagnachmittag: Treffpunkt und genaue Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldungen und Infos bei Isabella Payrleithner (Tel. 0676/6854503).
 ■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Sportterminkalender Jänner/Februar



Termin	Zeit	Sportart	Veranstaltung Verein Gegner	Ort
19./20. Jänner	8 Uhr	Fußball	JAKO Hallenfußball-Nachwuchscup 2019	Stadthalle Steyr
26. Jänner	16 Uhr	Volleyball	Union VBC Steyr Enns	Stadthalle Steyr
27. Jänner	17.30 Uhr	Volleyball	Union VBC Steyr PSV Salzburg	Stadthalle Steyr
9. Februar	18 Uhr	Volleyball	Union VBC Steyr Oberndorf	Stadthalle Steyr
10. Februar	17.30 Uhr	Volleyball	Union VBC Steyr St. Pölten	Stadthalle Steyr

Vorschau				
24. März	10 Uhr	Ski-Alpin	Stadtmeisterschaften im Alpinen Schilaf FA Schule und Sport Schiklub Steyr Raiffeisen	Hinterstoder/Höss
27. April	10 Uhr	Wassersport	Saisonöffnung Steyrer Wassersportvereine	Stadtplatz/Fußgängerzone
18. Mai	18 Uhr	Radsport	MTB-City-Kriterium ÖAMTC Radsportclub Hrinkow	Stadtplatz Steyr
14. Juni	8 Uhr	alle Sportarten	Tag des Steyrer Sports Gemeinschaftsprojekt der Steyrer Sportvereine in Zusammenarbeit mit der Stadt Steyr	Stadtplatz Steyr

Night-Line als Probetrieb geplant

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS) plant, ab Frühjahr 2019 eine Night-Line (Nacht-Linie) im städtischen Busnetz als Probetrieb anzubieten. Diese Night-Line soll an Samsta-

gen sowie an den Tagen vor Feiertagen zwischen 21.50 und 3.38 Uhr geführt werden. Vorerst ist ein Probetrieb von vier Monaten geplant. Die laufenden Kosten für den Probe-

betrieb werden etwa 14.000 Euro betragen. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, das Projekt zu genehmigen.

Kehrmaschine für Kommunalbetriebe

Die Kommunalbetriebe Steyr (KBS) sollen eine neue Kehrmaschine bekommen. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, dafür 320.500 Euro freizugeben. Die bisher verwen-

dete Straßenkehrmaschine (Baujahr 2000) ist in schlechtem Zustand. Sie muss aus dem KBS-Fuhrpark ausgeschieden werden.

Stufenanlage auf Gaswerk-Gelände

Auf dem Gaswerkgelände soll, begleitend zum Bau des neuen Fachhochschul-Gebäudes, eine Stufenanlage als Zugang zum Steyr-Fluss errichtet werden. Dieses Bauwerk wirkt laut Plan als Brücke zwischen dem Uferbereich der Steyr sowie dem Gelände des Museums Arbeitswelt und der Fachhochschule. Die Stufenanlage soll den öffentlichen Außenraum aufwerten und als zusätzlicher Treffpunkt dienen. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, für dieses Projekt 106.345 Euro freizugeben.

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Birgitta Braunsberger-Lechner erteilt am **Do, 24. Jänner**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt.

Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800). Am **Do, 21. Februar**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Fundtiere



Im Steyrer Tierheim wartet eine europ. Hauskatze, männlich, grau-getigert mit weiß, ca. 9 Monate alt (Fundtier-Nr. 14509) darauf, von ihrem Besitzer abgeholt zu werden.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr).

Notdienstbereitschaft Tierheim unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsallianz für Tiere Österreich** (RATÖ) unter Tel. 0664/6382741.

Fundtiersuche im Internet:

www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Wertsicherung November 2018

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

Oktober.....	106,0
November.....	106,2

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Oktober.....	117,3
November.....	117,6

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Oktober.....	128,5
November.....	128,7

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Oktober.....	142,0
November.....	142,3

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Oktober.....	149,5
November.....	149,7

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Oktober.....	195,5
November.....	195,8

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Oktober.....	303,8
November.....	304,4

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Oktober.....	533,2
November.....	534,2

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Oktober.....	679,4
November.....	680,6

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Oktober.....	681,6
November.....	682,9

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Oktober.....	5144,5
November.....	5154,2

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Oktober.....	5070,0
November.....	5079,5

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Oktober.....	5969,2
November.....	5980,4

Impressum 1

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Das Amtsblatt der Stadt Steyr ist ein Informationsblatt für die Einwohnerinnen und Einwohner und offizielles Kundmachungorgan der Stadt Steyr gemäß § 6 Statut der Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9/1992 idGF.

Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Steyr | Bgm. Gerald Hackl

Redaktion Presse und Information

Postadresse A-4400 Steyr, Stadtplatz 27

Telefon 07252/575-354 | Fax 07252/48386

amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.gv.at

UID-Nr. ATU 39244108

Aufsichtsbehörde Oö. Landesregierung, 4021 Linz, Landhausplatz 1

Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH |

4020 Linz, Zamenhofstraße 43-45

Verlags- und Herstellungsort Linz

Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH |

4020 Linz, Zamenhofstraße 43-45 |

Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |

inserate.amtsblatt@tele2.at

Titelfoto: Martin Spannring

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.

NEUE ZIELE ERREICHEN.

JETZT MIT AUSGEWÄHLTEN BMW MODELLEN
INKLUSIVE BUSINESS LINE.

Ihr BMW Modell mit Business Line inklusive

- Navigationssystem Professional
- Sitzheizung
- Echtzeit-Verkehrsinformationen
- Telefonie mit Wireless Charging
- Rückfahrkamera
- Parksensoren vorne & hinten

Fordern Sie jetzt Ihr Angebot für ein ausgewähltes BMW Modell inklusive Business Line an und sichern Sie sich bis zu € 4.300,- Preisvorteil* unter bmw.at/neueziele

KNÖBL
...mehr als Automobile
und Motorräder

Prof.-Anton-Neumann-Straße 4, 4400 Steyr
Telefon 07252/80988, info@knoebl.bmw.at

www.knoebl.bmw.at



Freude am Fahren

*Dieses Angebot ist gültig für alle BMW X1, X2, X3, X4, 3er Touring, 3er Gran Turismo, 4er Gran Coupé, 5er, 6er GT sowie X6 Neu- und Vorführwagen mit Kaufvertragsabschluss bis 31.03.2019 und Auslieferung bis 30.06.2019.

Bewirb dich jetzt bei uns!

Eine Lehre bei AGRU macht dich stark!

BESSERE KARRIERECHANCEN
dank Lehre mit Matura in der
Zukunftsbranche Kunststofftechnik!

TOP-AUSBILDUNG
in einer der modernsten Lehrwerk-
stätten Oberösterreichs!

EIN SICHERER ARBEITSPLATZ
in unserem weltweit tätigen
Familienunternehmen!

AUSLANDSAUFENTHALT
in den USA und Prämien bei über-
durchschnittlichen Leistungen!



f y in @
@agruworld
www.agru.at



Vom Betrieb abgeschottete Lern-
räume mit lichtdurchfluteter Archi-
tektur und detaillierte Lehrpläne
sorgen für angenehmes und praxis-
gerechtes Lernen.



Ausbildung für Damen und Herren
in den Berufen Kunststofftechniker,
Kunststoffformgeber, Metalltech-
niker, Betriebslogistiker und Büro-
kaufmann/-frau.



Modernster Maschinenpark für
praxisgerechtes Erlernen der Ferti-
gungstechnologien Extrusion, Spritz-
guss sowie der mechanischen Bear-
beitung.

Weitere Infos findest du auf unserer Homepage: www.agru.at
Bei Fragen zu den diversen Lehrberufen kannst Du dich jederzeit
bei Herrn Alois Gruber melden. E-Mail: lehre@agru.at

agru Kunststofftechnik Gesellschaft m.b.H.
Ing.-Pesendorfer-Straße 31, 4540 Bad Hall, Austria, T. +43 7258 7900



Energie clever nutzen – Teil 19

Die Psychologie des Energiesparens

Energiesparen und der Faktor Mensch: Menschen handeln und entscheiden nicht immer nur nach rationalen Gesichtspunkten, auch Wissen, Erfahrungen, Überzeugungen, Ziele, Bequemlichkeit, Gewohnheiten, das Lebensumfeld usw. spielen eine große Rolle.

Welcher Typ Energiekonsument sind Sie?

Bernadette Sütterlin und ihre Kollegen von der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich haben auf Basis einer Bevölkerungsbefragung punkto Energiesparen sechs unterschiedliche Typen von Energiekonsumenten identifiziert (in Klammer ist die prozentuelle Verteilung angegeben):

- **Idealistischer Energiekonsument** (15,5 %): Sie zeigen aus Überzeugung in allen Bereichen ein ausgeprägtes energiesparendes Verhalten und nehmen dafür auch finanzielle Aufwände, ja sogar Einschränkungen punkto Bequemlichkeit in Kauf. Sie haben ein starkes Problembewusstsein und glauben daran, positive Änderungen herbeiführen zu können.
- **Inkonsequenter Energiekonsument** (26,5 %): Sie zeigen Problembewusstsein, sind auch bereit, gewisse Opfer zu bringen, setzen im Alltag jedoch nicht überall konsequent Energiesparmaßnahmen um.
- **Haushälterischer Energiekonsument** (14 %): Sie sind ambitionierter Energiesparer, aber nur sofern dies mit keinen finanziellen Nachteilen verbunden ist. Politischen Auflagen, die einen finanziellen Mehraufwand bedeuten, stehen Sie zwar ablehnend gegenüber, verspüren aber dennoch

einen gewissen gesellschaftlichen Druck, Energie zu sparen.

- **Materialistischer Energiekonsument** (25 %): Sie verhalten sich eher wenig energiesparend. Das betrifft vor allem den Bereich Mobilität. Energiesparmaßnahmen setzen Sie nur um, „wenn es sich rechnet“.
- **Komfortorientierter Energiekonsument** (5,5%): Das Thema Energiesparen ist Ihnen gleichgültig. Sie glauben auch nicht, dass der ansteigende Energieverbrauch ein gesellschaftliches Problem darstellt und fühlen sich auch nicht dafür verantwortlich. Restriktive Politikmaßnahmen lehnen Sie vehement ab. Komfort ist Ihnen wichtiger als Energiesparen.
- **Problembewusster, genussorientierter Energiekonsument** (13,5 %): Sie sind kaum für das Energiesparen zu motivieren. Zwar sind Sie sich der Problemstellung bewusst, Sie fühlen sich aber nicht dazu verpflichtet, unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden und möchten auf Komfort nicht verzichten. Außerdem glauben Sie, nur bedingt Energie sparen zu können.

Umweltverhalten: Einflussfaktoren

Umweltpsychologen haben herausgefunden, dass unser Umweltverhalten das Resultat des Zusammenspiels vor allem folgender Komponenten ist:

- Problembewusstsein,
- Verantwortungsgefühl,
- Selbstwirksamkeit (die Gewissheit, etwas bewältigen und verändern zu können) und
- das Abwägen von Aufwand und Nutzen, die für eine Änderung des Ist-Zustands relevant sind.



Smarte Technik statt Verbote und Gebote

Auch Soziologen haben untersucht, unter welchen Umständen Menschen bereit sind, Energie zu sparen und wie sie sich im Energiebereich entscheiden. Ihnen zufolge bringen bloße Appelle wenig. Besser sind da schon sachliche und motivierende Informationen sowie Beratung, Energielabels, Angabe der typischen Betriebskosten von Geräten (statt den reinen Energieverbrauchsangaben in kWh), finanzielle Anreizsysteme, Vorschriften für Energiestandards, Feedback- und Vergleichssysteme punkto Energieverbrauch, Energiepreise nach dem Verursacherprinzip („wer mehr verbraucht soll auch mehr zahlen“) und smarte Energietechnik-Lösungen, die das Energiesparen automatisieren und die Konsumenten dabei unterstützen.

Psychologische Tipps und Tricks

Es gibt verschiedene persönliche Ansatzpunkte, die dabei helfen, das Energiesparen im Alltag umzusetzen:

- Eine solide Planung hat den Vorteil, dass sie die Realisierung von Zielen sicherstellt und die Motivation verstärkt.
- Sagen Sie sich vom Vorurteil los, dass Handlungen einzelner nichts bringen.
- Erinnerungshilfen verstärken die Erfolgchancen.
- Verfolgen und dokumentieren Sie die Energieverbräuche und geben Sie allen Beteiligten ein Feedback.



Die Einstellung und das Verhalten der Energiekonsumenten spielen beim Energiesparen eine große Rolle: Fast alle könn(t)en etwas beitragen!



Mehr zum Thema:

Studie „Bevölkerungsbefragung zum Thema Energiekonsum“
www.ethz.ch

Mehr erfahren unter www.stadtbetriebe.at

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Jänner	Februar
8... Freitag, 18.	2... Freitag, 1.
9... Samstag, 19.	3... Samstag, 2.
10... Sonntag, 20.	4... Sonntag, 3.
1... Montag, 21.	5... Montag, 4.
2... Dienstag, 22.	6... Dienstag, 5.
3... Mittwoch, 23.	7... Mittwoch, 6.
4... Donnerstag, 24.	8... Donnerstag, 7.
5... Freitag, 25.	9... Freitag, 8.
6... Samstag, 26.	10... Samstag, 9.
7... Sonntag, 27.	1... Sonntag, 10.
8... Montag, 28.	2... Montag, 11.
9... Dienstag, 29.	3... Dienstag, 12.
10... Mittwoch, 30.	4... Mittwoch, 13.
1... Donnerstag, 31.	5... Donnerstag, 14.
	6... Freitag, 15.
	7... Samstag, 16.
	8... Sonntag, 17.
	9... Montag, 18.
	10... Dienstag, 19.
	1... Mittwoch, 20.
	2... Donnerstag, 21.
	3... Freitag, 22.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An Wochentagen ab 14 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten** von 9 bis 11.30 sowie 17.30 bis 19 Uhr im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Jänner	Adresse	Telefon
19.–20. Dr. Josef Neuhauser	Weyer, Marktplatz 27	07355/7675
26.–27. Dr. Roswitha Mayr	Steyr, Promenade 9	07252/54045
Februar		
2.–3. Lic. Hassene Oueslati	Steyr, Siemensstraße 7	07252/51414
9.–10. Dr. Florian Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630
16.–17. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	07252/77411

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnarztekkammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	07252/73513
2 Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 8	07252/53577
3 St.-Berthold-Apotheke (mittags geöffnet)	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	07252/53131
4 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	07252/73583
4 Apotheke zur Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/2210
5 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	07252/54482
5 Steyrtal-Apotheke (mittags geöffnet)	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/5900
6 Alte Stadt-Apotheke (mittags geöffnet)	Stadtplatz 7	07252/52020
7 Löwen-Apotheke	Enge Gasse 1	07252/53522
8 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	07252/72018
9 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	07252/86402
10 Gründberg-Apotheke (mittags geöffnet)	Sierninger Straße 174a	07252/77267

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, **Amtsgebäude Reithoffer**, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Alten- und Pflegeheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Münchenholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, Steinbrecherring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Thera-**

- pien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **TelefonSeelsorge und ElternTelefon**, Tel. 142, rund um die Uhr, vertraulich, kostenlose Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr un-

ter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.

- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Krisenhilfe OÖ**, Tel. 0732/2177; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13–16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Gewaltsschutzzentrum OÖ**, kostenlose Beratung bei Gewalt im sozialen Nahraum und bei Stalking, Di und Do in Steyr, Terminvereinbarung unter Tel. 0732/607760.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456

So fit hält ein regelmäßiger Saunagang

Weniger Schlaganfall- und Herzinfarktrisiko, ein besseres Immunsystem und dauerhaft weniger Stresshormone im Körper – davon profitieren Menschen, die regelmäßig in die Sauna gehen. Richtiges Saunieren ist also fast ein kleiner Jungbrunnen und in der kalten Jahreszeit besonders angenehm.

Eine Studie der Universität Innsbruck legt nahe, dass ein regelmäßiger Saunabesuch das Schlaganfallrisiko um bis zu 60 Prozent senken kann. Warum das so ist, weiß die Wissenschaft noch nicht genau, dass die Hitze aber viele Vorteile mitbringt, ist erwiesen: „Wir wissen, dass das Immunsystem stärker wird, da die Sauna ein Kurzzeitfieber simuliert und den Körper dazu bringt, bestimmte Abwehrzellen

zu aktivieren. Auch die Steifigkeit der Gefäße nimmt ab. Außerdem schütten wir bei Hitze ein Schilddrüsenhormon aus, das sich anregend auf den Stoffwechsel auswirkt. Nach einem Saunagang werden auch über einen längeren Zeitraum keine Stresshormone gebildet. All das zusammen ist einfach sehr gut für die Gesundheit“, erklärt OA Dr. Christian Lehner, Neurologe am Landeskrankenhaus (LKH) Steyr.

Nicht ohne Vorbereitung saunieren

Trotzdem sollte man nicht ohne Vorbereitung lossaunieren: „Sich als Neuling in die heißeste Sauna zu setzen und womöglich nachher ins Tauchbecken zu springen, ist wenig förderlich. Überhaupt kann ich die große Geste der eiskalten Dusche unmittelbar nach dem Verlas-



sen der Sauna nicht unterstützen. Sie dient wohl mehr der Show, als der Gesundheit“, so Lehner.

In der Sauna steigt die Körperkerntemperatur um bis zu zwei Grad, die Herzfrequenz verdoppelt sich, und auch die Atemfrequenz nimmt zu. Mindestens einen halben Liter Wasser lässt ein Saunagänger außerdem in Form von Schweiß. Dieser Flüssigkeitsverlust muss nach dem Saunagang wieder ausgeglichen werden. Verlässt man die heiße Umgebung, ist ein Abkühlen natürlich sinnvoll: „Besser als der Kälteschock ist ein Abkühlen bei einem Spaziergang im Freien“, rät auch Primar Dr. Rudolf Vikydal, Leiter der Abteilung für Innere Medizin am LKH Steyr, eher zu einem allmählichen Abkühlen als zum Sprung ins kalte Wasser. „So können sich die Gefäße langsam wieder zusammenziehen. Das ist besonders bei Menschen wichtig, die Asthma haben oder einen schwachen Kreislauf. Erst danach empfiehlt sich eine lauwarmer Dusche. Wer unbedingt eiskalt duschen möchte, sollte sich von den Füßen nach oben arbeiten“, so der Kardiologe.

Menschen, die bereits unter Herz-Kreislauf-Problemen leiden, müssen auf die Sauna nicht verzichten, sollten jedoch unbedingt zuvor den Hausarzt zu Rate ziehen. Saunaverbot gilt für all jene, die an Entzündungen jeglicher Art leiden, ob an inneren Organen oder den Blutgefäßen, oder mit einem grippalen Infekt kämpfen.



Weniger Schlaganfall- und Herzinfarktrisiko, ein besseres Immunsystem und dauerhaft weniger Stresshormone im Körper – davon profitieren Menschen, die regelmäßig in die Sauna gehen.

Gebietskrankenkasse bietet Kurse für Gesundheit und Ernährung an

Die Oö. Gebietskrankenkasse (OÖGKK) bietet in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule OÖ von **30. Jänner bis 3. Juli ein Gewichtsreduktionsprogramm für Erwachsene** an. Die Teilnehmer werden von einer Ernährungsfachkraft dabei unterstützt, ihre Ernährung umzustellen. Parallel dazu lernen die Kursbesucher von einem ausgebildeten Bewegungstrainer, wie man mehr Bewegung in den Alltag bringt und wie viel Spaß leichtes Ausdauertraining in der Gruppe macht. Das Angebot richtet sich an Erwachsene mit einem Body-Mass-Index von 30 bis 39,9. Der Kurs setzt sich zusammen aus fünf Ernährungsterminen zuzüglich Einkaufs- und Koch-

training, zehn Bewegungsterminen sowie einem Verhaltensmodul und findet in der OÖGKK Steyr (Sepp-Stöger-Straße 11) statt. Der Selbstbehalt beträgt 50 Euro. **Infos und Anmeldung:** per E-Mail an abnehmprogramm@oogkk.at oder im Internet unter www.oogkk.at → Gesund bleiben.

Babys erstes Löffelchen

Stillen ist die natürlichste Art, einem Baby alles an Nahrung zur Verfügung zu stellen, was es benötigt. Doch nach etwa sechs Monaten kommt der Zeitpunkt, an dem das Baby mehr braucht, um gesättigt zu sein. Doch gerade beim Thema Beikost treten häufig Unsicher-

heiten auf. Wie lange soll noch gestillt werden? Wann soll man mit der Beikost anfangen? Welche Lebensmittel sollen für den ersten Brei ausgewählt werden? In dem speziellen **Ernährungs-Workshop** „Babys erstes Löffelchen“ gibt die OÖGKK frischgebackenen Eltern und Schwangeren im letzten Trimester wertvolle Tipps für die Beikost-Einführung. Der Workshop wird von einer Ernährungswissenschaftlerin oder Diätologin geleitet. **Die Termine:** 14. Februar, 11. April und 6. Juni. Die 2,5-stündigen, kostenlosen Workshops finden jeweils um 9 Uhr im Landeskrankenhaus Steyr statt. **Infos und Anmeldung:** per E-Mail an erstesloeffelchen@oogkk.at oder im Internet unter www.oogkk.at → Eltern & Kind.

Stellen- Ausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich IV, Fachabteilung für Jugendhilfe und soziale Dienste nachstehend angeführter Dienstposten mit 30 Wochenstunden zu besetzen:

Funktionslaufbahn 17

Sozialpädagoge/in für teilstationäre Wohngruppe

Aufgaben:

- Sozialpädagogische Betreuung von max. 10 Kindern im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe (Montag bis Freitag, hauptsächlich Nachmittagsdienste, keine Wochenend- und Nachtdienste)
- Strukturierung des Tagesablaufes (u. a. Lernbetreuung, Freizeitgestaltung, Mahlzeiten...)
- Vermittlung von Grundregeln des Sozialverhaltens
- Förderung und Hilfestellung bei der physischen, psychischen und sozialen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen der Wohngruppe
- Elternarbeit durch regelmäßige Kontakte und Hausbesuche
- Dokumentation und Begleitung der regelmäßigen Verlaufsgespräche

Voraussetzungen:

- Absolvierung einer Ausbildung zur/m Sozialpädagogin/en (Dipl. Sozialpädagoge/in bzw. akademische/r sozialpädagogische/r Fachbetreuer/in) oder eine sonstige gleichwertige Qualifikation lt. Richtlinien des Landes OÖ, Abt. Kinder- und Jugendhilfe
- Erfahrung im sozialpädagogischen Bereich
- Teamfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- EDV-Kenntnisse
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft, das Privatfahrzeug gegen Verrechnung von Kilometergeld im Dienst zu verwenden
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraus-

setzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Diensteintritt ist die Dienstausbildung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Teilbeschäftigung** mit 30 Wochenstunden, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 17, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – zwischen € 2.417,92 und € 2.526,28 pro Monat.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 8. Februar 2019, 13 Uhr**, entgegengenommen.

Die **erforderlichen Formulare** liegen beim Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt

Steyr <http://www.steyr.gv.at> herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an den Leiter der Fachabteilung für Jugendhilfe und soziale Dienste, Mario Ferrari (Tel. 07252/575-470), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:

Dr. Kurt Schmid

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-11/2016

Bebauungsplan Nr. 76.1, Änderung Nr. 2 – Kematmüllerstraße

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 13. 12. 2018

Die Änderung Nr. 2 des Bebauungsplanes Nr. 76.1 – Kematmüllerstraße – wird entsprechend dem Plan der FA für Stadtplanung und Stadtentwicklung vom 22. 6. 2018 und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 30. 10. 2018, gemäß § 34 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1993, idgF., als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9, idgF., im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr) durch zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Pläne liegen auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister:

Gerald Hackl

Neue Technik im Stadtsaal

Der Steyrer Stadtsaal an der Stelzhamerstraße wird mit einer neuen Ton- und Lichttechnik ausgestattet. Der Stadtsenat gab dafür 30.062 Euro (ohne Umsatzsteuer) frei.



Erstbezug - Wohnung mit kleiner Terrasse, Wehrgraben - FH Steyr



+ 79,16 m² Wohnfläche, Balkon
+ beste Infrastruktur, HWB: 92,4
Dilan Kilinc **KP: € 185.000,-**
0 660 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1631

Exklusives Geschäftslokal mitten in der Innenstadt von Steyr



+ 256 m² Geschäftsfläche,
+ Bezug ab Mai 2019, HWB: 99
D. Kilinc **Miete o. Ust inkl. BK: € 2.810,-**
0 660 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1724

Eigentumswohnung Nähe Stadtpl. Unterer Schiffweg - 4400 Steyr



+ 74 m² Wohnfläche
+ zentrale Lage, HWB: 169
Dilan Kilinc **KP: € 59.000,-**
0 660 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1745

Hochwertige u. großzügige ETW 4400 Steyr - Hubergutberg



PROVISIONSFREI
+ 156 m² Wohnfläche, 39 m² Terrasse
+ 2 TG-Plätze, barrierefrei, HWB: 35,83
Anita Celik **KP: € 468.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1698

Neubau - Steyr: traumhafte Wohnung mit sensationellem Ausblick



+ ca. 105 m² Wohnfläche, Balkon, Lift
+ 4 Zimmer, 2 Bäder, HWB 33,3
Beatrix Hofstetter **Kauf: € 376.000,-**
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1636

Geschäftslokal mitten im Zentrum, Steyr, zur Miete



+ ca. 97 m² Nutzfläche, Lager und WC
+ sofort übernehmbar
Fernanda Mitteregger **Miete: € 800,-**
0 664 / 7510 2425 Objekt-Nr. 2273/1737

Wohnen direkt im Zentrum Nähe Stadtplatz, Steyr



+ ca. 87 m² Wohnfläche, Kellerabteil
+ 3 Zimmer, Küche möbliert
Fritz Mader **KP: € 140.000,-**
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1711

Haus mit Wald und Panoramablick in Großraming



+ ca. 129 m² Wohnfl., ca. 25.408 m² Grundfl.
+ 2 Wohn., Garage, Grünland, HWB: 141
Beatrix Hofstetter **Kauf: € 172.000,-**
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1750

GEMEINSAME LÖSUNGEN?



**Du liebst Herausforderungen und hast Teamgeist?
Du willst etwas greifbares, nutzbares, wirtschaftliches schaffen?**

Starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von SpezialistInnen mit Standorten in Sierning, München und Stuttgart. Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer sowie für die Maschinenbau- und Elektronikindustrie. Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger unter bewerbung@bitter.at.

Bitter GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning | www.bitter.at



... von Technik begeistert!



Gertrude LEHNER

staatl. geprüfte Immobilienmaklerin

16 Jahre Berufserfahrung

Mobil: 0 664 / 53 16 460

BÜRO-Eigentümerin RE/MAX One

Steyr-Neuschönau, Marienstr. 1

Tel. 0 72 52 / 52 149

Mail: g.lehner@remax-one.at

Web: www.remax-one.at

**Sie überlegen,
Ihre Immobilie gut zu verkaufen?**

Dann vereinbaren Sie ein **kostenfreies**
Beratungsgespräch unter **0 664 / 53 16 460.**

**Als langjährige Expertin erziele ich
für Sie den besten Preis!**

Nur nach positiver Vermittlung fällt die Maklergebühr von 3,6 % inkl. Ust an.

IHRE IMMOBILIE IN EXPERTEN-HÄNDEN



ANITA CELIK

staatlich geprüfte Immobilienmaklerin



**0664 /
58 94 267**

a.celik@remax-alpha.at

Großzügiges WOHLFÜHLHAUS mit Aussicht! Mosing - Haidershofen



+ 270 m² Wohnfläche, 817 m² Grund, HWB: 62
+ Doppelgarage, 2 Einheiten, 2 Küchen
Anita Celik **KP: € 398.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1746

Einfamilienhaus mit Garten und Doppelgarage in 4451 Garsten!



+ 139 m² Wohnfläche, 980 m² Grund
+ 76 m² Keller, Doppelgarage, 5 Zi, HWB: 63
Dilan Kilinc **KP: € 482.000,-**
0 660 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1713

Großzügiges Ein/Zweifamilienhaus 4400 St. Ulrich - Erdsegen



+ 300 m² Wohnfl. + Keller, Solar, Photovoltaik
+ 1.200 m² Grund, Doppelgarage, HWB 105
KP € 410.000,-
Gertrude Lehner
Obj.-Nr: 2486/684 **0664/53 16 460**

GARTEN-NEUBAU-WOHNUMGEN 4540 Bad Hall - Zentrumsnähe



PROVISIONSFREI - SCHLÜSSELFERTIG
+ 57 + 64 m² Wfl., feine Ausstattung, HWB 36
+ Eigengarten mit Terrasse, PKW-Abstellplatz
KP € 173.471,-
Gertrude Lehner
Obj.-Nr: 2486/688/689 **0664/53 16 460**

NEU errichtet: 6 EIGENTUMSWOHNUMGEN mit BALKON oder EIGENGARTEN – in Steyr-Gleink



Neu errichtet, schlüsselfertig

In begehrter Lage, PROVISIONSFREI
+ 3 Wohnungen mit Balkon
+ 3 Wohnungen mit Eigengarten
+ Wohnfl. von 47 m² - 70 m² - barrierefrei
+ Abstellraum und Autoabstellplatz
Bezugsfertig: Herbst 2019
Individuelle Gestaltungswünsche bezüglich
Ausstattung können berücksichtigt werden.
Energiekennzahl: HWB 33

Beatrix Hofstetter **ab KP: € 116.900,-**
0 664 / 244 82 42 Obj.-Nr. 2273/1700

Wohnhaus Neuschönau 4400 Steyr - Zentrum



+ 187 m² Wohnfläche, 11 Zimmer, 2 Bäder
+ 240 m² Grundstück, HWB 240
KP € 249.000,-
Gertrude Lehner
Obj.-Nr: 2486/680 **0664/53 16 460**

LANDHAUS mit Fischteichanlage 4521 Schiedberg - Alleinlage



+ 200 m² Wohnfl., HWB 99, 30 l/sec. Wasser
+ 5200 m² Grund mit 890 m² Teichfläche
KP € 560.000,-
Gertrude Lehner
Obj.-Nr: 2486/693/694 **0664/53 16 460**

Helle, freundliche Eigentumswoh- mit großem Eigengarten, Steyr



+ ca. 140 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, Balkon
+ KFZ-Stellplatz, HWB: 93
Fritz Mader **KP: € 365.000,-**
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1694

Niedrigenergie-Eckreihenhaus Dietach



+ ca. 108 m² Wohnfl., ca. 218 + 220 m² Gdfl.
+ HWB: 29
Fernanda Mitteregger **KP: € 289.000,-**
0 664 / 7510 2425 Objekt-Nr. 2273/???

Neubau MIET- und EIGENTUMSWOHNUMGEN 4522 Sierning – Ortszentrum bei Kirche

ERSTBEZUG MAI 2019



PROVISIONSFREI FÜR DEN KÄUFER

+ 51 m², 67 m² und 106 m² Wohnfläche
+ großartige Balkone ab 13 m²
+ vorzüglich ausgestattet mit LIFT!
+ SCHLÜSSELFERTIGE Übergabe
+ inkl. Bäder m Wanne oder DUSCHE
+ überdachte PKW-Stellpl.; HWB:35
+ KP 51 m² inkl. PKW-APL € 152.490,-
+ Miete 51 m² € 559,- inkl. BK, HK

Obj.-Nr.: **Gertrude Lehner**
2486/671/686 **0 664 / 53 16 460**



DI Friedrich Mader

Geschäftsführer RE/MAX Alpha

Ihr RE/MAX-Büro im Herzen

von Steyr, Berggasse 50

0664 7502 4388

f.mader@remax-alpha.at